

# NACHRICHTENBLATT

der Verwaltungsgemeinschaft der Gemeinde Großschönau  
mit dem Erholungsort Waltersdorf und der Gemeinde Hainewalde

21. Jahrgang – Nr. 04

19. April 2022

0,50 €

## Liebe Leserinnen und Leser des Nachrichtenblattes,

am 12. Juni dieses Jahres stehen Wahlen an. Für das Amt des Bürgermeisters gibt es mehrere Bewerber. Aus diesem Grund werde ich im Vorwort nur über die wesentlichsten gemeindlichen Anliegen informieren.

Derzeit halten sich bei uns ca. 50 Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine auf. Private und kirchliche Initiativen kümmern sich mit einem herausragenden Engagement um diese Menschen. So werden auch Sprachkurse angeboten. Die Kinder können unsere Kindergärten, Grund- und Oberschule besuchen. Es geht vor allem darum, den vor dem Krieg geflüchteten Personen so gut wie möglich ein normales Leben zu ermöglichen. Man muss dabei bedenken, dass diese Menschen bis vor wenigen Wochen in ihrer Heimat ein völlig normales Leben geführt haben und nicht auf Hilfe angewiesen waren. Als Gemeinde unterstützen wir die Hilfen finanziell und verwaltungsseitig. Falls Sie die ehrenamtliche Arbeit unterstützen wollen, können Sie an die Gemeinde unter dem Zahlungsgrund „Spende für Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine“ spenden. Wir leiten dann diese Gelder an die Betroffenen weiter.

Über vier Monate, bis Ende März, hat die Großschönauer Johanniter Unfallhilfe e.V. das Testzentrum im ehemaligen Schlecker-Markt betrieben. Von dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön an die JUH e.V. für die Unterstützung der Gemeinde in dieser schwierigen Phase.

Nicht einfach gestaltet sich die Umsetzung unserer Bauvorhaben. Die überhitzte Marktsituation, hohe bzw. nicht wirklich kalkulierbare Materialpreise, Lieferengpässe, Kapazitätsprobleme in den Firmen usw. erschweren das Bauen. Ganz deutlich bekamen wir es beim geplanten Verbindungsbau zwischen dem Haus 1 und 2 der Pestalozzi-Oberschule zu spüren. Hier liegen die zu erwartenden Kosten mittlerweile ca. 50 % über den ursprünglich kalkulierten Kosten (= dem zur Verfügung stehenden Budget) von 236 T€. Diese Mehrkosten können wir nicht schultern. Zumal für das große Straßenbauvorhaben in Waltersdorf und den Neubau der Kinderkrippe „Benjamin“ bereits Kostensteigerungen abgefangen werden müssen. Daher haben wir uns im Gemeinderat verständigt, das Projekt nicht wie ursprünglich geplant, sondern mit einer „abgespeckten“ Variante, umzusetzen. In Form eines überdachten Übergangs, der später geschlossen werden kann. Im nächsten Gemeinderat wollen wir den neuen Entwurf, der sich an der bisherigen Planung orientieren soll, vorstellen. Schade, aber wir müssen die Finanzen und die Gesamtsituation weiterhin im Blick behalten. Sehr erfreulich ist, dass für die nächste Klasse 5 der Pestalozzi-Oberschule ca. 55 Kinder angemeldet wurden. Besonders bemerkenswert ist das Einzugsgebiet. Bis nach Hirschfelde hat sich die Qualität unserer Oberschule herumgesprochen. Dank des Engagements des Schulleiters, Herrn Lindecke, und des Lehrerkollegiums.



Gründonnerstag wurde der neue Spielplatz an der Steinmühle den Kindern und Familien übergeben.  
Foto: Frank Peuker

Das Deutsche Damast- und Frottiermuseum konnte leider nicht wie geplant zum Osterfest wieder öffnen. Hier gab es bauliche Verzögerungen. Nun soll Ende April der 1. Bauabschnitt abgeschlossen werden und unser einzigartiges Museum wieder zum Besuch einladen. Im nächsten Monat steht ein besonderes Jubiläum an. Großschönau besitzt seit 1905 ein Museum, zunächst in der „neuen Schule“. Dank der großzügigen Schenkung von Theodor Häbler bekam das damalige Damast- und Heimatmuseum seinen Sitz im Kupferhaus. Vor genau 75 Jahren, am 11. Mai 1947, wurde das Museum in den neuen Räumlichkeiten eröffnet. Daran wollen wir in einer öffentlichen Feierstunde am 11. Mai erinnern. Eine gute Gelegenheit für die neue Museumsleiterin, sich vorzustellen. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dieser Ausgabe bzw. den aktuellen Bekanntmachungen. Bei dieser Gelegenheit noch eine Ankündigung: Am Himmelfahrtstag, dem 26. Mai 2022, bieten wir einen „Tag der offenen Türen“ im Bahnhof und in der Oberlausitzer Webschule an. Im Bahnhof können Sie sich vom Fortgang der Bauarbeiten einen Eindruck verschaffen. In der Webschule besteht die Möglichkeit, sich über die „Textile Kreativwerkstatt“ zu informieren und auch aktiv einzubringen. Mit dem traditionellen Maibaumsetzen am 30. April am Feuerwehrdepot Großschönau und am Schützenhaus Herrenwalde können wir uns auf den Neustart des Vereinslebens freuen. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen guten Start in den Mai.

Ihr Frank Peuker, Bürgermeister

## Veranstaltungshinweise:

- 11.05.2022** Aula in der Oberlausitzer Webschule Großschönau  
17:30 Uhr Öffentliche Feierstunde „75 Jahre Museum im Kupferhaus“  
Anmeldung unter 035841 3100 oder per E-Mail [info@grossschoenau.de](mailto:info@grossschoenau.de)
- 26.05.2022** Tag der offenen Türen: Bahnhof Großschönau von 10:00 bis 13:30 Uhr  
Christi Himmelfahrt Oberlausitzer Webschule von 12:00 bis 17:00 Uhr



**Amtlicher Teil**

**Beschlüsse aus der 3. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Großschönau am 21.03.2022 im Saal des Niederkreitscham Waltersdorf „Naturparkhaus Zittauer Gebirge“ in 02799 Großschönau / Erholungsort Waltersdorf, Hauptstr. 28**

**Anwesende Mitglieder des Gemeinderates:**

- CDU-Fraktion: GR'in Blümel, GR Glathe, GR Hoffmann, GR Hommel, GR Kranich
- SPD-Fraktion: GR Gulich, GR Hofmann, GR'in Reiche, GR'in Töpfer, GR Sell, GR Prof. Dr. Uhr
- Freie Wähler: GR'in Buttig, GR Feurich
- AfD: GR Wächter

**Einreicher: Bürgermeister: 10/03/2022**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau stellt den Jahresabschluss zum 31.12.2018:

mit der Bilanzsumme von	68.302.478,28 €
mit dem Anlagevermögen von	66.915.730,07 €
mit dem Basiskapital von	28.326.748,24 €
mit dem ordentlichen Ergebnis von	245.930,27 €
mit dem Sonderergebnis von	18.643,37 €
mit der Einstellung in die Rücklagen des ordentl. Ergebnisses von	909.043,04 €
mit der Einstellung in die Rücklagen des Sonderergebnisses von	104.646,87 €
mit den Sonderposten von	32.561.618,02 €
mit den Verbindlichkeiten von	6.346.153,68 €
mit den ordentlichen Erträgen von	9.311.193,91 €
mit den ordentlichen Aufwendungen von	9.065.263,64 €
und einer Änderung des Finanzmittelbestandes um	131.619,55 €

fest.

**Abstimmungsergebnis:** 14 + 1 Ja-Stimmen

**Einreicher: Bürgermeister: 11/03/2022**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau beschließt, die Vereinfachungsvorschrift des § 88 (5) SächsGemO für die Jahresabschlüsse der Gemeinde Großschönau bis einschließlich 2020 anzuwenden. Insbesondere wird auf die Aufstellung der Bestandteile nach § 88 (2) Satz 2 und (3) SächsGemO verzichtet.

**Abstimmungsergebnis:** 14 + 1 Ja-Stimmen

**Einreicher: Bürgermeister: 12/03/2022**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau beschließt die Übertragung der in der Anlage 1 aufgeführten Haushaltsmittel von dem Haushaltsjahr 2021 auf das Haushaltsjahr 2022.

**Abstimmungsergebnis:** 14 + 1 Ja-Stimmen

**Einreicher: Bürgermeister: 13/03/2022**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau beschließt – in Anlehnung an die vorstehende Tabelle – die Verwendung des Preisgeldes in Höhe von 450.000 € für das Vorhaben „Textile Kreativwerkstatt in der Oberlausitzer Webschule – Kunst & Kultur“ anteilig für die:

1. bauseitige Ertüchtigung des Gebäudekomplexes (Eigenmittel 1. BA + weitere Maßnahmen): 282.000 €
2. Abdeckung der Eigenmittel Projekt STARK: 30.000 €
3. weiteren Sach- / Projektkosten, Marketing, Honorare u. ä.: 138.000 €

**Abstimmungsergebnis:** 14 + 1 Ja-Stimmen

**Einreicher: Bürgermeister: 14/03/2022**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau beschließt die Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung und der ortsüblichen Bekanntgabe der Gemeinde Großschönau (Bekanntmachungssatzung) in der vorgelegten Neufassung.

**Abstimmungsergebnis:** 14 + 1 Ja-Stimmen

*\* siehe öffentliche Bekanntmachungen*

**Einreicher Bürgermeister: 15/03/2022**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau hebt den GR-Beschluss Nr. 27/06/2021 vom 28.06.2021 auf.

**Abstimmungsergebnis:** 14 + 1 Ja-Stimmen

**Einreicher Bürgermeister: 16/03/2022**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau stimmt dem Verkauf einer Teilfläche von ca. 70 m<sup>2</sup> des Flurstücks 1040/1 in Großschönau, Schmiedestraße an Frau Claudia Grunewald, wohnhaft in 02779 Großschönau zu einem Preis von 350,00 € zu. Eine sich aus der Vermessung ergebende Mehr- oder Minderfläche wird mit 5,00 €/m<sup>2</sup> ausgeglichen. Außerdem sind sämtliche, mit dem Grunderwerb verbundenen Kosten, sowie die der Teilungsvermessung durch den Käufer zu tragen. Der Bürgermeister wird mit dem Abschluss des Kaufvertrages beauftragt.

**Abstimmungsergebnis:** 14 + 1 Ja-Stimmen

**Einreicher Bürgermeister: 18/03/2022**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau beschließt die Beauftragung des Nachtragsangebotes Nr. 2 des Loses 6.1 Putzarbeiten der Baumaßnahme Empfangsgebäude Bahnhof Großschönau Bauabschnitt Dach / Fassade an die Firma Bau GmbH Vorgebirge aus Großschönau zum Angebotspreis von 10.066,81 € (brutto).

**Abstimmungsergebnis:** 14 + 1 Ja-Stimmen

**Einreicher Bürgermeister: 19/03/2022**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau beschließt die Planungsänderung des Verbindungsbaus zwischen Haus I und II der Pestalozzi-Oberschule Großschönau hin zu einem offenen, überdachten Übergang auf Basis der vorhandenen Planung für die geschlossene Variante. Der Bürgermeister wird beauftragt, die entsprechenden inhaltlichen Voraussetzungen im Rahmen des Programms „Brücken in die Zukunft – Schullinvest“ mit dem Zuwendungsgeber (Sächsische Aufbaubank) abzustimmen und zu vereinbaren.

**Abstimmungsergebnis:** 14 + 1 Ja-Stimmen

**Sitzung des Gemeinderates:**

Die nächste öffentliche **Sitzung des Gemeinderates** ist für Montag, dem **25.04.2022, 19:00 Uhr** vorgemerkt.

Themen werden u. a. sein: Vergaben von Bauleistungen Empfangsgebäude Bahnhof Großschönau, Grundstücksangelegenheiten, Bauleitpläne

Die nächsten Sitzungen des Technischen – sowie des Hauptausschusses sind für den 10. / 11. Mai geplant.

Die jeweiligen Tagesordnungen sowie die Tagungsorte entnehmen Sie bitte den öffentlichen Bekanntmachungen, auch im Internet unter: [www.grossschoenau.de/Aktuelles](http://www.grossschoenau.de/Aktuelles).

**Behindertenbeauftragte**

Die nächste Sprechstunde der Behindertenbeauftragten, Frau Andrea Meffert, findet am **Dienstag, dem 19.04.2022**, in der Zeit **von 16:00 bis 18:00 Uhr im Zimmer 3a** im EG der Gemeindeverwaltung Großschönau, Hauptstraße 54 statt. Während der Sprechstunde ist sie auch unter der Telefonnummer 035841 31040 in der Gemeindeverwaltung erreichbar.



## Schiedsstelle

Die nächste Sprechstunde der Schiedsstelle der Gemeinde Großschönau findet am **Dienstag, dem 19.04.2022, von 18:00 bis 19:00 Uhr im Sitzungssaal** der Gemeindeverwaltung, Hauptstr. 54 in 02779 Großschönau statt. Der Friedensrichter, Herr Ulf Richter, ist telefonisch unter der Rufnummer 0170 6320090 zu erreichen.



## Telefonsprechstunde des Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger, am **Donnerstag, dem 28.04.2022, in der Zeit von 15:30 bis 16:30 Uhr**, bietet Herr Bürgermeister Frank Peuker wieder eine Telefonsprechstunde (Tel. 035841 31011) für die Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde an. Nicht nur für ältere Mitbürger ist der Griff zum Telefonhörer sicher der schnellere Draht zum Gemeindeamt. Selbstverständlich können weiterhin persönliche Termine über das Sekretariat (Tel. wie oben) vereinbart werden, soweit Ihre Anfrage nicht im zuständigen Fachbereich gelöst werden kann.



## Mitteilung aus dem Sachgebiet Allgemeine Verwaltung

### Blutspende

Die nächste Blutspendenaktion findet am **Freitag, dem 22.04.2022, von 15:00 Uhr bis 19:30 Uhr** in der Pestalozzi-Oberschule Großschönau, Hauptstr. 57 statt.



**Marion Schwager**  
SGL'in Allgemeine Verwaltung

## Mitteilungen aus dem Sachgebiet Finanzen

### Informationen zur bevorstehenden Grundsteuerreform

Ab 2025 wird die Grundsteuer neu berechnet. Dafür werden ab 2022 alle Grundstücke in Deutschland neu bewertet. Zum ersten Mal wird die auf den neuen Grundsteuerwerten basierende Grundsteuer ab dem 1. Januar 2025 zu zahlen sein. Bis dahin gelten die bisherigen Einheitswerte und Grundsteuermessbeträge weiter.

Für die neue Grundsteuer ab 2025 ist vom 1. Juli bis 31. Oktober 2022 für jedes Grundstück bzw. jeden Betrieb der Land- und Forstwirtschaft (dazu zählen auch einzelne land- und forstwirtschaftliche Flächen) vom Eigentümer eine Steuerklärung beim zuständigen Finanzamt abzugeben. Bei Grundstücken, die mit einem Erbbaurecht belastet sind, ist der Erbbauberechtigte erklärungspflichtig.

### Informationsschreiben im II. Quartal 2022 der sächsischen Finanzämter an die Eigentümer von Grundstücken in Sachsen

Die Finanzämter werden im II. Quartal 2022 (voraussichtlich Ende April bis Anfang Juni 2022) Informationsschreiben an die Grundstückseigentümer versenden. Neben dem Aktenzeichen werden auch die Bezeichnung des Flurstücks bzw. eines Großteils der Flurstücke, die unter dem Aktenzeichen gespeichert sind, aus dem Informationsschreiben ersichtlich. Darüber hinaus wird der Ablauf erläutert, Telefonnummern für Fragen bei den Finanzämtern benannt und auch auf das Grundsteuerportal Sachsen verwiesen, in dem für die Erklärung wichtige Daten zum Grundstück (z. B. Gemarkungsnummer, Flurstücksnummer, amtliche Fläche, Bodenrichtwert bzw. Ertragsmesszahl) aufgerufen werden können. Das Grundsteuerportal Sachsen wird voraussichtlich ab 1. Juli 2022 freigeschaltet. Bei Miteigentum ist es möglich, dass kein Informationsschreiben eingeht. In diesem Fall wurde ggf. ein anderer Miteigentümer angeschrieben.

## Abgabe der Erklärung ab 1. Juli 2022

Die Erklärung können Sie über ELSTER ab dem 1. Juli 2022 kostenlos und elektronisch abgeben. Dafür benötigen Sie ein Benutzerkonto z. B. über eine Elsterzertifikatsdatei. Sofern Sie noch kein solches Konto besitzen, können Sie es bereits jetzt beantragen. Werden Ihre Einkommensteuererklärungen von einem Steuerbüro erstellt, dann nehmen Sie bitte vor Beantragung eines ELSTER-Benutzerkontos mit dem Steuerbüro Rücksprache. Sollten Sie bereits ein Benutzerkonto besitzen, das Sie z. B. für Ihre Einkommensteuererklärung benutzen, können Sie es auch für die Grundsteuer verwenden. Sie können über ELSTER Feststellungserklärungen auch für eine andere Person (z. B. in Betreuungsfällen, für die Eltern usw.) übermitteln. Sie müssen für diese Person keine zusätzliche Registrierung in ELSTER vornehmen. Informationen zum ELSTER-Portal finden sie unter: [www.elster.de](http://www.elster.de).

Das Finanzamt setzt den Grundsteuerwert und den Grundsteuermessbetrag fest. Nach Vorliegen der neuen Grundsteuermessbeträge (voraussichtlich Ende 2023 / Anfang 2024) können sich die sächsischen Gemeinden mit der »neuen« Grundsteuer auseinandersetzen. Sie werden prüfen, ob sie ihre Hebesätze anpassen müssen. Anschließend werden sie die neuen Grundsteuerbescheide versenden. Die neu berechnete Grundsteuer ist dann ab dem 1. Januar 2025 zu zahlen. Einzelanfragen zur künftigen Grundsteuerhöhe kann ihre Stadt oder Gemeinde derzeit nicht beantworten. Die Städte und Gemeinden können die Hebesätze für das Jahr 2025 erst festsetzen, wenn hierfür die Messbeträge der Grundstücke im Gemeindegebiet vorliegen. Voraussichtlich können die erforderlichen Entscheidungsprozesse somit erst im 2. Halbjahr 2024 begonnen werden. Informationen zur Grundsteuerreform in Sachsen finden Sie unter: [www.grundsteuer.sachsen.de](http://www.grundsteuer.sachsen.de).

**Annett Apelt**  
Kämmerin

## Mitteilungen aus dem Sachgebiet Ordnungsverwaltung

### Verbrennung pflanzlicher Abfälle

Die offene Verbrennung von Bioabfällen zum Zwecke der Beseitigung ist ausgeschlossen. In besonderen Fällen bedarf die Verbrennung von pflanzlichen Abfällen einer Zulassung der zuständigen Abfallbehörde nach § 28 Abs. 2 Kreislaufwirtschaftsgesetz. Grundsätzlich sind diese Abfälle dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger zu überlassen. Unberührt bleibt aber die Möglichkeit der Besitzer von Bioabfällen aus privaten Haushalten, diese auf den im Rahmen ihrer privaten Lebensführung genutzten Grundstücke zu verwerten.

### Traditionsfeuer

Gegenüber dem abfallrechtlich begründeten Verbrennungsverbot wird bei Feuern, die im Zusammenhang mit der Pflege von Traditionen in unmittelbarem zeitlichen Zusammenhang zum konkreten Ereignistag (z. B. Walpurgisnacht, Sonnenwende) abgebrannt werden, grundsätzlich davon ausgegangen, dass sie nicht zum Zweck der Verbrennung von Abfällen erfolgen. Die dabei verwendeten Brennstoffe müssen bewusst oder speziell für das Ereignis hergestellt werden. Beispielsweise dadurch, dass naturbelassenes Holz oder holziger Baumschnitt von künstlichen Anhaftungen sowie von Laub oder Nadeln befreit und für die raucharme Verbrennung getrocknet werden. Das Abfallrecht findet hier insofern keine Anwendung. Allerdings stellt unter Aspekten der Ordnung und öffentlichen Sicherheit auch das Abbrennen von Traditionsfeuern im öffentlichen Bereich eine abstrakte Gefahr dar. In der Vergangenheit wurden die sogenannten Traditionsfeuer häufig zur Beseitigung von Gartenabfällen missbräuchlich genutzt. Daher werden durch die Gemeinde Großschönau keine Traditionsfeuer für Privatpersonen mehr ge-

nehmt, um die Anzahl der Feuer zu reduzieren und dadurch eine bessere Kontrolle zu gewährleisten.

In der Gemeinde Großschönau als Ortspolizeibehörde, und zugleich als Erfüllungsgemeinde für die zwischen der Gemeinde Großschönau und der Gemeinde Hainewalde bestehenden Verwaltungsgemeinschaft, ist dies in der Polizeiverordnung im § 15 geregelt:

Für das Abbrennen von offenen Feuern ist die Erlaubnis der Gemeinde Großschönau erforderlich.

Für folgende Traditionsfeuer kann nur durch Vereine und Ausrichter von öffentlichen Veranstaltungen eine Erlaubnis beantragt werden:

- das Walpurgisfeuer (am 30. April)
- das Sonnenwendfeuer (am 21. Juni)

Vereine und andere Ausrichter von öffentlichen Veranstaltungen können auch außerhalb der genannten Termine eine Erlaubnis beantragen.

Bitte achten Sie darauf, dass die Feuerhaufen erst am Tag vor dem Abbrennen aufgeschichtet werden.

Zu früh aufgeschichtete Holzhaufen sind ein idealer Lebensraum für Kleintiere, wie Igel, Käfer, Vögel, Schlangen u.a., welche dort ein vermeintlich sicheres Versteck vermuten. Wurde das Brennmaterial schon Wochen vor dem Abbrennen aufgeschichtet, verbrennen Tiere, die sich zwischenzeitlich dort eingenistet haben, qualvoll.

## Genehmigungsfreie Feuer

Bei Feuern in befestigten Feuerstellen ist eine Flammenhöhe von max. 1,50 m zulässig. Feuer sind so zu betreiben, dass hierbei keine Belästigung anderer durch Rauch und Gerüche entsteht.

Auch für diese Feuer gilt, das Verwenden von trockenem unbehandeltem Holz, frei von künstlichen Anhaftungen als Brennmaterial.

**Corinne Schellenberger**

SB Umwelt/Ordnungsverwaltung

## Mitteilung der Bauverwaltung

### Instandsetzung Wanderweg zur Lausche – Helfer willkommen!

Auch in diesem Jahr werden wieder viele Einheimische und wanderlustige Gäste den neu gestalteten Laushegipfel mit Aussichtsturm als lohnendes Ziel wählen. Der Weg dorthin ist allerdings in keinem guten Zustand. Die Querrinnen, welche zur Ableitung des Oberflächenwassers dienen, sind kaum mehr zu sehen und ohne Funktion. Dadurch kann das Regenwasser nicht mehr über den Hang abfließen, sondern spült zunehmend weite Teile des Weges aus. Insbesondere im mittleren Abschnitt zwischen dem „Lauscheborn“ und der im Volksmund als „Bayernkurve“ bekannten Biegung sind die Schäden enorm. Hier besteht dringender Handlungsbedarf. Die Querrinnen müssen wieder reaktiviert werden, damit das Wasser ungehindert abfließen kann. Dabei handelt es sich nur um einzelne angleichende Maßnahmen, es findet kein neuer Wegebau statt!

Die Arbeiten können überwiegend nur mit „Muskelkraft“ erfolgen. Dankenswerter Weise wird durch die Fa. Bau GmbH Franke ein Minibagger zur Unterstützung zur Verfügung gestellt. Dennoch sind wir auf viele helfende Hände angewiesen. Wenn Sie mit Ihrer Arbeitskraft mithelfen wollen, sind Sie herzlich aufgerufen, am **Sonntag, den 21. Mai 2022**, in der Zeit von 08:00 bis 11:00 Uhr den Bauhof der Gemeinde zu unterstützen.

Wir treffen uns um 08:00 Uhr am Lauscheborn. Die Autos können für den Arbeitseinsatz kostenfrei auf dem Parkplatz Windgasse abgestellt werden. Für Getränke und einen kleinen Imbiss nach getaner Arbeit ist gesorgt.

Zur besseren Organisation und Abstimmung melden Sie sich bitte bis spätestens 18. Mai 2022 bei der Vorarbeiterin des Bauhofes,

Frau Hockert, Tel.: 0170 6320056 oder per Mail unter bauhof@grossschoenau.de.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

**Heidrun Hockert**, Vorarbeiterin Bauhof

## Öffentliche Bekanntmachungen

### Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Bürgermeisterwahl in der Gemeinde Großschönau am Sonntag, dem 12.06.2022

Der Gemeindevwahlausschuss der Gemeinde Großschönau hat in seiner öffentlichen Sitzung am 12.04.2022 folgende Wahlvorschläge für die Bürgermeisterwahl am 12.06.2022 in der vom Kommunalwahlrecht vorgegebenen Reihenfolge zugelassen:

#### lfd.-Nr. Bezeichnung des Wahlvorschlages

(Name der Partei / Wählervereinigung / Kurzbezeichnung, Kennwort)

- Peuker**  
Peuker, Frank  
Beruf oder Stand: Bürgermeister Geburtsjahr: 1963  
Anschrift: Schillerstraße 5, 02763 Zittau
- Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)**  
Kranich, Markus  
Beruf oder Stand: Geschäftsführer Geburtsjahr: 1985  
Anschrift: Lindenweg 6, 02779 Großschönau
- Hoffmann**  
Hoffmann, Matthias  
Beruf oder Stand: Tiefbauer Geburtsjahr: 1972  
Anschrift: Niederoderwitzer Str. 12, 02794 Leutersdorf
- Wächter**  
Wächter, Mario  
Beruf oder Stand: Zahntechniker Geburtsjahr: 1964  
Anschrift: Am Butterberg 7,  
Ortsteil Waltersdorf, 02799 Großschönau

Großschönau,  
den 19.04.2022



*Frank Peuker*  
**Frank Peuker**, Bürgermeister

### Bekanntmachung der Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Großschönau zum 31.12.2018

Mit Beschluss Nummer 10/03/2022 in der Gemeinderatssitzung am 21.03.2022 wurde nach Durchführung der örtlichen Prüfung der Jahresabschluss 2018 der Gemeinde Großschönau festgestellt. Gemäß § 88c Absatz 3 der Sächsischen Gemeindeordnung wird der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2018 hier öffentlich bekanntgegeben.

Der Jahresabschluss 2018 der Gemeinde Großschönau wird vom 19.04. bis 02.05.2022 öffentlich ausgelegt. Er kann in diesem Zeitraum in der Gemeindeverwaltung Großschönau, Hauptstraße 54, im Sekretariat, Zimmer 8, während der Dienstzeiten kostenlos durch jedermann eingesehen werden.

Dienstzeiten sind:

Montag	09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 15:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
Freitag	09:00 – 12:00 Uhr.

Großschönau,  
den 19.04.2022



*Frank Peuker*  
**Frank Peuker**, Bürgermeister

## **Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung und der ortsüblichen Bekanntgabe der Gemeinde Großschönau (Bekanntmachungssatzung)**

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 9. Februar 2022 (SächsGVBl. S. 134) geändert worden ist, sowie § 4 des Gesetzes zur Förderung der elektronischen Verwaltung im Freistaat Sachsen (Sächsisches E-Government-Gesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. November 2019 (SächsGVBl. S. 718), das durch Artikel 3 der Verordnung vom 12. April 2021 (SächsGVBl. S. 517) geändert worden ist, und in Verbindung mit § 6 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Form kommunaler Bekanntmachungen (KomBekVO) vom 17. Dezember 2015 (SächsGVBl. S. 693) hat der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau in seiner öffentlichen Sitzung am 21.03.2022 folgende Satzung beschlossen:

### **§ 1 Geltungsbereich**

- (1) Diese Satzung regelt die öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Großschönau und der Ortschaft Erholungsort Waltersdorf, soweit nicht besondere bundes- oder landesrechtliche Vorschriften anzuwenden sind.
- (2) Soweit durch Rechtsvorschrift die ortsübliche Bekanntmachung oder ortsübliche Bekanntgabe vorgeschrieben ist, erfolgt dies nach den Bestimmungen dieser Satzung.

### **§ 2 Öffentliche Bekanntmachung**

- (1) Öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinde Großschönau und der Ortschaft Erholungsort Waltersdorf erfolgen, soweit keine besonderen gesetzlichen Bestimmungen bestehen, durch Abdruck im Amtsblatt.  
Das Amtsblatt der Gemeinde Großschönau mit der Ortschaft Erholungsort Waltersdorf ist das Nachrichtenblatt der Verwaltungsgemeinschaft für die Gemeinden Großschönau und Hainewalde.
- (2) Der Tag der Veröffentlichung ist auf dem Original der jeweiligen Bekanntmachung urkundlich zu erwähnen.
- (3) Öffentliche Bekanntmachungen haben mit vollem Wortlaut zu erfolgen. Sofern eine Rechtsverordnung oder Satzung genehmigungspflichtig ist oder genehmigungspflichtige Teile enthält, muss auch die Tatsache der Genehmigung unter Angabe der Genehmigungsbehörde und des Datums der Genehmigung bekannt gemacht werden.

### **§ 3 Ortsübliche Bekanntmachung und ortsübliche Bekanntgabe**

- (1) Die in den gesetzlichen Vorschriften vorgesehene ortsübliche Bekanntmachung und ortsübliche Bekanntgabe erfolgt, sofern durch bundes- oder landesrechtliche Vorschriften nichts anderes bestimmt ist, durch Anschlag an den Anschlagtafeln der Gemeinde Großschönau und der Ortschaft Erholungsort Waltersdorf an nachstehenden Stellen:
  - a) in der Gemeinde Großschönau
    - Schaukasten am Gemeindeamt, Hauptstr. 54
    - Anschlagtafel Buschstraße / Ecke Forstweg
    - Anschlagtafel Mühlstraße 21
    - Anschlagtafel Straße der Jugend (Parkplatz)
    - Anschlagtafel Museumsbrücke
    - Anschlagtafel Apothekenstraße (Apothekenbrücke)
  - b) in der Ortschaft der Gemeinde Großschönau – Erholungsort Waltersdorf
    - Schaukasten am Niederkretscham, Hauptstr. 28

- Anschlagtafel Hauptstraße, Buswendeplatz am Parkplatz Oberdorf
- Anschlagtafel Herrenwalde Nr. 14
- Anschlagtafel Saalendorf, Bushaltestelle am Gedenkstein

Der Anschlag erfolgt in vollem Wortlaut während der Dauer von mindestens sechs Kalendertagen, sofern gesetzlich nichts anderes bestimmt ist.

- (2) Der Tag der Veröffentlichung ist auf dem Original der jeweiligen Bekanntmachung bzw. Bekanntgabe urkundlich zu vermerken.

### **§ 4 Ersatzbekanntmachung**

- (1) Sind Pläne oder zeichnerische Darstellungen, insbesondere Karten, Bestandteile einer Rechtsverordnung oder Satzung, können sie dadurch öffentlich bekanntgemacht werden, dass:
  1. ihr wesentlicher Inhalt in der Rechtsverordnung oder Satzung umschrieben wird,
  2. sie – soweit in der öffentlichen Bekanntmachung keine andere Verwaltungsstelle bestimmt ist – in der Gemeindeverwaltung der Gemeinde Großschönau (Hauptstraße 54, 02779 Großschönau, Sekretariat des Bürgermeisters) zur kostenlosen Einsicht durch jedermann während der Sprechzeiten, mindestens aber 20 Stunden, für die Dauer von mindestens zwei Wochen niedergelegt werden und
  3. hierauf bei der Bekanntmachung der Rechtsverordnung oder Satzung hingewiesen wird.
- (2) Absatz 1 gilt für sonstige öffentliche Bekanntmachungen entsprechend.

### **§ 5 Notbekanntmachung**

Erscheint eine rechtzeitige Bekanntmachung in der vorgeschriebenen Form nicht möglich, kann die öffentliche Bekanntmachung in anderer geeigneter Weise, insbesondere durch die Veröffentlichung auf der Internetseite der Gemeinde Großschönau ([www.grosschoenau.de](http://www.grosschoenau.de)), durchgeführt werden. Jedermann kann bei der Gemeindeverwaltung Großschönau, Hauptstraße 54, 02779 Großschönau, im Sekretariat des Bürgermeisters, während der Sprechzeiten Einsicht in die Notbekanntmachung nehmen oder unentgeltlich Ausdrücke der Notbekanntmachung erhalten. Ferner besteht die Möglichkeit der Zusendung von Ausdrucken gegen Kostenersatz des Versandes. Die Bekanntmachung ist unverzüglich nach Wegfall des Hindernisses in der vorgeschriebenen Form zu wiederholen, wenn sie nicht durch Zeitablauf gegenstandslos geworden ist.

### **§ 6 Vollzug der Bekanntmachung**

- (1) Die öffentliche Bekanntmachung ist mit Ablauf des Erscheinungsdatums des Nachrichtenblattes der Verwaltungsgemeinschaft der Gemeinde Großschönau mit dem Erholungsort Waltersdorf und der Gemeinde Hainewalde vollzogen. Sind mehrere Bekanntmachungsformen bestimmt, ist die öffentliche Bekanntmachung mit Ablauf des Tages vollzogen, an dem die letzte Bekanntmachung vollzogen ist. Eine Ersatzbekanntmachung ist mit Ablauf der Niederlegungsfrist nach § 4 Abs. 1 Nr. 2 vollzogen. Eine Notbekanntmachung ist mit ihrer Durchführung nach § 5 vollzogen.
- (2) Der Vollzug der Bekanntmachung ist in den Akten nachzuweisen.

### **§ 7 Inkrafttreten**

- (1) Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung und der ortsüblichen Bekanntgabe

(Bekanntmachungssatzung) vom 23.06.2004 einschließlich ihrer Änderungssatzungen vom 21.11.2005, 25.02.2013 und 24.11.2014 außer Kraft.

Großschönau,  
den 21.03.2022



*Frank Peuker*

Frank Peuker, Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 SächsGemO:

Vorstehende, in der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Großschönau am 21.03.2022, beschlossene Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gegeben. Es wird darauf hingewiesen, dass Satzungen lt. § 4 Abs. 4 SächsGemO auch bei Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nummer 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist Jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

## Öffentliche Bekanntmachung der Verwaltungsgemeinschaft Großschönau – Hainewalde

### Öffentliche Bekanntmachung für die Verwaltungsgemeinschaft der Gemeinden Großschönau – Hainewalde über die Auslegung des Wählerverzeichnisses und die Erteilung von Wahlscheinen für die Bürgermeister- und Landratswahl am 12. Juni 2022 und den etwaigen 2. Wahlgang am 3. Juli 2022

1. Die Wählerverzeichnisse zur Bürgermeister- und Landratswahl für die Wahlbezirke der Gemeinde Großschönau, dem Ortsteil Waltersdorf und die Gemeinde Hainewalde liegen in der Zeit vom 23.05.2022 bis 27.05.2022 während der Dienststunden:

Montag	09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
Freitag	10:00 – 12:00 Uhr

im Einwohnermeldeamt, Zimmer 2, Gemeindeverwaltung Großschönau, Hauptstr. 54 zu jedermanns Einsicht aus.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person eingetragenen Daten überprüfen.

Die Einsichtnahme kann sich auch auf die Eintragung anderer Personen erstrecken, wenn derjenige, der Einsicht nehmen möchte, Tatsachen glaubhaft gemacht hat, aus denen sich die Unrichtigkeit des Wählerverzeichnisses hinsichtlich dieser Personen ergeben kann. Die Einsichtnahme in Daten anderer Personen ist ausgeschlossen, wenn für diese im Melderegister eine Auskunftssperre eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Auslegungsfrist, spätestens am **27.05.2022 bis 12:00 Uhr**, im Einwohnermeldeamt der Gemeinde Großschönau, Hauptstr. 54, Zimmer 2, schriftlich oder zur Niederschrift eine Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, sind die erforderlichen Beweismittel beizubringen.

Für das Berichtigungsverfahren gelten die Bestimmungen des Kommunalwahlgesetzes sowie der Kommunalwahlordnung des Freistaates Sachsen.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, **erhalten bis** spätestens zum **21.05.2022 eine Wahlbenachrichtigung**. Sie gilt auch für einen etwaigen 2. Wahlgang am 03.07.2022. Neue Wahlbenachrichtigungskarten werden nicht versandt. In der Wahlbenachrichtigung ist vermerkt, für welche Wahlen man wahlberechtigt ist.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen bzw. einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein bzw. Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

**Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.**

4. Wahlberechtigte können einen Wahlschein beantragen. Der Antrag gilt dabei dann auch für den etwaigen zweiten Wahlgang.

Wer einen Wahlschein

- zur Wahl des Bürgermeisters in der **Gemeinde Großschönau** und des Landrates des Landkreises Görlitz hat, kann an den Wahlen durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum der Gemeinde Großschönau;
- zur Wahl des Bürgermeisters der **Gemeinde Hainewalde** und des Landrates des Landkreises Görlitz hat, kann an der Wahl durch Stimmabgabe nur im Wahlraum der Gemeinde Hainewalde

oder durch Briefwahl teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhalten auf Antrag
  - 5.1 die in das Wählerverzeichnis **eingetragenen** Wahlberechtigten
  - 5.2. die **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragenen** Wahlberechtigten, wenn

- a) sie nachweisen, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist für die Berichtigung des Wählerverzeichnisses versäumt haben,
- b) ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Frist zur Einsichtnahme entstanden ist,
- c) ihr Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist.

Der Wahlschein kann schriftlich mit dem Wahlscheinantrag oder formlos, durch Telefax oder Telegramm, per E-Mail oder

durch sonstige dokumentierbare Übermittlung in elektronischer Form oder mündlich durch persönliches Erscheinen bei der Gemeinde beantragt werden. Eine telefonische Beantragung ist unzulässig.

Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur zulässig, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie dem Wahlamt vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern.

Eine behinderte wahlberechtigte Person kann sich für die Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Wahlscheine können bis zum 10.06.2022, 16:00 Uhr, und für den etwaigen zweiten Wahlgang bis zum 01.07.2022, 16:00 Uhr, bei der Gemeindeverwaltung Großschönau, Einwohnermeldeamt, Zimmer 2, Hauptstraße 54, 02779 Großschönau beantragt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Sonnabend vor der Wahl (11.06.2022) in der Zeit von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr bzw. vor dem Tag eines etwaigen zweiten Wahlgangs (02.07.2022) von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Verlorene oder nicht rechtzeitig zugegangene Wahlscheine werden nicht ersetzt.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2. Buchstabe a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag bzw. dem Tag eines etwaigen zweiten Wahlganges, 15:00 Uhr, stellen. Das gleiche gilt, wenn bei glaubhaft gemachter plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann.

6. Ergibt sich aus dem Wahlscheinantrag nicht, dass die wahlberechtigte Person vor einem Wahlvorstand wählen will, erhält sie mit dem Wahlschein zugleich die Briefwahlunterlagen (amtliche/n Stimmzettel, einen amtlichen Wahlumschlag für die Briefwahl, einen amtlichen Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist und ein Merkblatt zur Briefwahl).

Die wahlberechtigte Person kann die Briefwahlunterlagen nachträglich bis spätestens am Wahltag, 15:00 Uhr, anfordern.

An eine andere als die wahlberechtigte Person dürfen Wahlschein und Briefwahlunterlagen nur im Falle einer plötzlichen Erkrankung ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die Unterlagen der wahlberechtigten Person nicht mehr rechtzeitig übersandt oder amtlich überbracht werden können.

Wer durch Briefwahl wählt, muss die vollständigen Briefwahlunterlagen so rechtzeitig an die angegebenen Stelle absenden, dass die Unterlagen dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingehen. Der Wahlbrief wird im Bereich der Deutschen Post AG als Standardbrief ohne besondere Versendungsform unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

#### Informationen zum Datenschutz

Diese Bekanntmachung ist zugleich die datenschutzrechtliche Information der Betroffenen im Sinne von Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung über die für die Berichtigung des Wählerverzeichnisses und für die Erteilung eines Wahlscheines verarbeiteten personenbezogenen Daten:

1. a) Wurde ein Antrag auf Eintragung ins Wählerverzeichnis gestellt oder Einspruch gegen die Richtigkeit oder Voll-

ständigkeit des Wählerverzeichnisses eingelegt, so erfolgt die Verarbeitung der in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages bzw. des Einspruchs auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i.V.m. §§ 4, 38, 40, 56 des Kommunalwahlgesetzes und § 9 der Kommunalwahlordnung.

- b) Wurde ein Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins gestellt, so erfolgt die Verarbeitung der in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i.V.m. §§ 5 Absatz 1, 38, 56 des Kommunalwahlgesetzes und den §§ 12 und 13 der Kommunalwahlordnung.
- c) Haben Sie eine Vollmacht für die Beantragung eines Wahlscheins und /oder für die Abholung des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen ausgestellt, so erfolgt die Verarbeitung der von Ihnen und dem Bevollmächtigten in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Prüfung der Bevollmächtigung und der Berechtigung des Bevollmächtigten für die Beantragung eines Wahlscheins bzw. den Empfang des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i.V.m. §§ 5 Absatz 1, 38, 56 des Kommunalwahlgesetzes und den § 13 Absatz 2, § 14 Absatz 4 und 6 der Kommunalwahlordnung.
- d) Die Gemeinde führt Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, § 14 Absatz 8 der Kommunalwahlordnung, ein Verzeichnis über für ungültig erklärte Wahlscheine, § 14 Absatz 11 der Kommunalwahlordnung, sowie ein Verzeichnis über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine, § 14 Absatz 4 Satz 5 der Kommunalwahlordnung.
2. Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Eine Bearbeitung des Antrages auf Eintragung in das Wählerverzeichnis, des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis und des Antrages auf Erteilung eines Wahlscheins sowie die Erteilung bzw. Aushändigung des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen an einen Bevollmächtigten ist ohne die Angaben nicht möglich.
3. Verantwortlich für die Verarbeitung der angegebenen personenbezogenen Daten ist die Gemeinde. Die Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten sind:
- Herr Dirk Schmaus,  
Datenschutzbeauftragter,  
Wilthener Straße 39, 02625 Bautzen
4. Im Falle einer Beschwerde gegen die Versagung der Eintragung ins Wählerverzeichnis, gegen die Ablehnung des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis oder gegen die Versagung des Wahlscheins ist Empfänger der personenbezogenen Daten das
- Landratsamt Landkreis Görlitz  
Bahnhofstraße 24, 02826 Görlitz
- als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde. Im Verfahren der Wahlprüfung / Wahlanfechtung können auch die zuständigen Rechtsaufsichtsbehörden, die Verwaltungsgerichte sowie der Sächsische Verfassungsgerichtshof, im Fall von Wahlstrafaten auch die Strafverfolgungsbehörden und andere Gerichte Empfänger der personenbezogenen Daten sein.
5. Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisse der ungültigen Wahlscheine sowie Verzeichnisse über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine sind gemäß § 62 Absatz 2 der Kommunalwahlordnung nach der rechtskräftigen Entscheidung über die Gültigkeit der

Wahl zu vernichten, wenn sie nicht für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstraftat von Bedeutung sein können.

6. Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten (Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Löschung personenbezogener Daten (Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung).

Einschränkungen ergeben sich aus den wahlrechtlichen Vorschriften, insbesondere durch die Vorschriften über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und den Erhalt einer Kopie, §§ 4 Absatz 2, 38, 56 des Kommunalwahlgesetzes i.V.m. § 8 Absatz 2 und 3 der Kommunalwahlordnung, durch die Vorschriften über den Einspruch und die Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis, §§ 4 Absatz 3 und 4, 38, 56 des Kommunalwahlgesetzes i.V.m. § 9 Absatz 1 der Kommunalwahlordnung und die Lösungsfristen (siehe Punkt 5).

7. Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie Ihre Beschwerde an die Sächsische Datenschutzbeauftragte (Postanschrift: Sächsische Datenschutzbeauftragte, Postfach 11 01 32, 01330 Dresden; E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de) richten.

Großschönau,  
den 19.04.2022



*Frank Peuker*

**Frank Peuker,**  
Bürgermeister der Erfüllungsgemeinde  
der Verwaltungsgemeinschaft Großschönau – Hainewalde

### Informationen der Bauverwaltung



Entwicklungsprogramm  
für den ländlichen Raum  
im Freistaat Sachsen  
2014 - 2020



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des  
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

### „Ertüchtigung der Ortsstraße „Augusttal“ im Bereich Einmündung in die Bergstraße sowie Erneuerung des Grabendurchlasses „Augusttalgraben“

Mit Grundsatzbeschluss 13/07/2020 wurde durch den Gemeinderat der Gemeinde Hainewalde die Ertüchtigung der Ortsstraße „Augusttal“ im Bereich des Grabendurchlasses „Augusttalgraben“ nebst dessen Erneuerung beschlossen. Die Planungsleistungen oblagen dem Ingenieurbüro Heim aus Zittau. Mit Eilentscheid des Bürgermeisters Nr. 3/2021 wurden die dafür notwendigen Bauleistungen zum Angebotspreis i.H.v. 81.114,54 € an die Bau GmbH Franke aus Hainewalde vergeben. Am 28.06.2021 wurde planmäßig mit der Umsetzung der Leistungen begonnen, welche am 05.01.2022 mangelfrei abgenommen werden konnten. Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich nach Schlussrechnung aller vergebenen Leistungen (Planung, Bau und sonstige Leistungen) auf 96.292,97 €. Mitfinanziert wird die Maßnahme durch Mittel aus der Förderrichtlinie LEADER/2014 i.H.v. 31.444,56 €.

Großer Dank gilt an der Stelle allen Anwohnern, welche durch die Baumaßnahme Einschränkungen vor allem bei der Erreichbarkeit ihrer Grundstücke in Kauf nehmen mussten sowie der Familie Heidrich, welche den teils notwendigen Umleitungsverkehr über ihr Privatgrundstück genehmigten.

### „Energetische Sanierung der Straßenbeleuchtung in der Gemeinde Großschönau, BA 2022: Waltersdorfer Straße, Jonsdorfer Straße, Südstraße“

Bereits im August 2020 wurde durch den Gemeinderat der Gemeinde Großschönau mit Beschluss Nr. 23/08/2020 die energetische Sanierung der Straßenbeleuchtungsanlage auf den Straßenzügen Waltersdorfer Straße, Jonsdorfer Straße und Südstraße beschlossen. Die Vergabe der elektrotechnischen Arbeiten erfolgte in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 28.06.2021 mit Beschluss Nr. 30/06/2021. Die Leistungen wurden zum Angebotspreis i.H.v. 58.484,01 € an die Firma Elektromeister Uwe Matthausch aus Oybin OT Lückendorf vergeben. Die Anlagenplanung obliegt dem Ingenieurbüro elkoplan GmbH aus Zittau. Im vergangenen Jahr wurden hierzu erste Leistungen umgesetzt. Der Austausch der Leuchtenköpfe erfolgt nun ab dem 04.04.2022. Ziel der Maßnahme ist es, die Beleuchtung der Straßenzüge, welche in weiten Teilen aktuell noch aus „schwarzen Kästen“ aus DDR-Zeiten besteht, wesentlich zu verbessern und gleichzeitig den Energieverbrauch zu minimieren. Die Maßnahme wird im Rahmen der Richtlinie LEADER/2014 i.H.v. 48.000,00 € mitfinanziert.

### „Energetische Sanierung der Straßenbeleuchtung in der Gemeinde Großschönau, BA 2021: Neubaugebiet“

Ebenfalls im August 2020 wurde durch den Gemeinderat der Gemeinde Großschönau mit Beschluss Nr. 24/08/2020 die energetische Sanierung der Straßenbeleuchtung auf den Straßenzügen Buchbergstraße, Sonnebergstraße, Schreiberstraße, Straße der Jugend und Teile der Emil-Schiffner-Straße beschlossen. Auch hier obliegt die Anlagenplanung dem Ingenieurbüro elkoplan GmbH aus Zittau. Die ersten Leistungen konnten am 29.06.2021 zum Angebotspreis von 9.985,46 € an die Firma Elektromeister Uwe Matthausch aus Oybin OT Lückendorf vergeben werden. Diese umfassen vorerst alle jene Leuchten, welche an den Freileitungsmasten der SachsenEnergie AG montiert sind und lediglich getauscht werden. Der verbleibende und wesentlich umfangreichere Leistungsteil befindet sich aktuell in der Ausführungsplanung und soll in den kommenden zwei Monaten ausgeschrieben werden. Für diesen werden dann auf Grund des teils desolaten Zustands des vorhandenen Straßenbeleuchtungserdkabels auch Tiefbauleistungen notwendig, wodurch es zu geringfügigen Verkehrsbehinderungen im Wohngebiet kommen kann. Die Gemeinde Großschönau wird zu gegebenem Zeitpunkt jedoch entsprechende Informationen aushängen lassen.

Gemeinsam mit Vertretern der „Wohnbau und Wärmeversorgung Großschönau GmbH“ und der „Wohnungsgenossenschaft Großschönau eG“ wurde für die Straßenzüge Buchbergstraße und Straße der Jugend ein Leuchtentyp ausgewählt.

Auf den verbleibenden Straßenzügen werden künftig reine technische Leuchten die Straßen- und Gehwegbereiche gezielter ausleuchten und dabei einen Bruchteil des aktuellen Energiebedarfs benötigen.

Auch diese Maßnahme wird im Rahmen der Richtlinie LEADER/2014 i.H.v. 110.250,00 € mitfinanziert.



Foto: M. Hummel, künftiger Leuchtentyp im Bereich Buchbergstraße und Straße der Jugend

**Tino Sauermann**  
Sachbearbeiter Bauverwaltung

## Öffentliche Bekanntmachungen und Informationen anderer Behörden / Institutionen und Einrichtungen



### Informationen aus der Ortschaft Erholungsort Waltersdorf

#### Liebe Leser des Nachrichtenblattes,

als erstes möchte ich den Termin für unser Dorffest korrigieren. Es findet nicht am 28. Mai 2022, wie von mir im letzten Nachrichtenblatt geschrieben, sondern am Sonntag, den 29. Mai 2022, statt. Entschuldigen Sie bitte, dass mir dieser Fehler unterlaufen ist. Um unser Fest durchführen zu können, hoffen wir auf Unterstützung von ortsansässigen Gewerbetreibenden und Bürgern. Die Unterstützung kann sowohl materieller als auch tatkräftiger oder finanzieller Art sein. Geld kann auf das Konto des Tourismusvereins Waltersdorf eingezahlt werden.

Die Kontodaten lauten:

Erholungsort Waltersdorf Tourismusverein e.V.  
Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien  
IBAN: DE76 8505 0100 3000 0179 40  
SWIFT / BIC-Code: WELADED1GRL

Ein wichtiger Hinweis: Der Tourismusverein kann keine Spendenquittungen ausstellen, da er nicht „gemeinnützig“ ist. Ein weiteres Thema ist die Sommersonnenwendfeier. Im Ortschaftsrat und auch beim Vereinsstammtisch haben wir uns entschlossen, das bewährte Konzept der letzten zwei Jahre beizubehalten. Wir werden die in Frage kommenden Gastronomen zeitnah kontaktieren. Ich bin zuversichtlich, dass beide Veranstaltungen stattfinden können, aufgrund des Wegfalls der Regeln.

Der nächste Vereinsstammtisch ist für den 5. Mai 2022 angesetzt. Der Ortschaftsrat trifft sich am 20. April 2022 in öffentlicher Sitzung im Vereinsraum im Naturparkhaus. Im Mai findet die Ortschaftsratsitzung am 18. Mai 2022 statt.

Ich wünsche Ihnen allen ein gesegnetes Osterfest und vielleicht nutzen Sie die Einweihung des neuen Spielplatzes an der Steinmühle am Gründonnerstag für einen Ausflug mit Ihren Kindern oder Enkeln.

**Frank Feurich,**  
Ortsvorsteher

#### Sprechzeiten des Ortsvorstehers:

dienstags 16:00 – 18:00 Uhr im Naturparkhaus  
„Niederkretscham“ Erholungsort Waltersdorf  
Telefon: 035841 38696



### Informationen aus der Gemeinde Hainewalde

#### Liebe Hainewalder, liebe Leser des Nachrichtenblattes,

„Wenn ein Mensch kurze Zeit lebt, sagt die Welt, dass er zu früh geht. Wenn ein Mensch lange Zeit lebt, sagt die Welt, es ist Zeit, dass er geht...“ Dieser Text aus einem Song der Puhdys aus dem Jahr 2003 trifft wohl auch ein wenig für meine Entscheidung zu, keine weitere Kandidatur als Bürgermeister unserer Gemeinde mehr anzustreben. Leben möchte ich allerdings noch ein Weilchen.

Nach meinen fast 28 Jahren in dieser Funktion ist es Zeit, dass neue Köpfe mit neuen Ideen und Visionen das Amt führen. Damit will ich nicht sagen, dass ich keine Ideen für die weitere Ent-



Sie suchen ein neues Zuhause? Ob attraktiver Altbau oder moderner Neubau- bei unseren aktuellen Angeboten werden Sie bestimmt fündig:

#### Unsere Wohnungsangebote für April 2022

Wohnung	Adresse	Größe
3 Räume	Buchbergstraße 53	85 m <sup>2</sup>
2 Räume	Dorfstr. 97, Waltersdorf	68 m <sup>2</sup>
2 Räume	Gartenstraße 15	65 m <sup>2</sup>
2 Räume	Buchbergstraße 47	61 m <sup>2</sup>
2 Räume	Emil-Schiffner-Straße 10	51 m <sup>2</sup>
2 Räume	Gabelsberger Straße 3	48 m <sup>2</sup>
1 Raum	Buchbergstraße 18	35 m <sup>2</sup>



Sprechen Sie mit uns - Wir unterbreiten Ihnen gern ein Angebot. Sie erreichen uns per Telefon unter **035841.35050** per E-Mail [angebote@w-w-g.net](mailto:angebote@w-w-g.net) oder **persönlich** zu unseren Sprechzeiten: dienstags von **10.00-11.30 Uhr / 14.00-18.00 Uhr** donnerstags von **10:00 - 11.30 Uhr / 14.00 - 17.00 Uhr**



Weitere Informationen finden Sie unter [www.w-w-g.net](http://www.w-w-g.net)  
**WWG - Wohnbau und Wärmeversorgung Großschönau GmbH**

## Naturpark Zittauer Gebirge



### Naturpark-Führungen 2022

Auch in diesem Jahr werden wieder Naturparkführungen angeboten, um unsere engere Heimat kennenzulernen und Wissenswertes über sie zu erfahren. In Absprache mit den zertifizierten Naturparkführern gibt es zwischen April und Oktober 2022 je zwei Termine pro Monat. Jeweils am 2. und 4. Samstag werden Naturparkführungen ab Jonsdorf/Parkplatz Gondelfahrt (immer am 2. Samstag) und Lückendorf/Parkplatz Forsthaus (immer am 4. Samstag) stattfinden. Die Führungen für Groß und Klein dauern etwa 2,5 Stunden und haben mäßige konditionelle Anforderungen. Bringen Sie bitte dennoch festes Schuhwerk und je nach Wetterlage entsprechende Kleidung mit. Die Tickets gibt es vor Ort von den Naturpark-Führern.

Hier die Auflistung der einzelnen Termine:

ab Jonsdorf	ab Parkplatz
Parkplatz Gondelfahrt	Forsthaus Lückendorf
09.04.2022	23.04.2022
14.05.2022	28.05.2022
11.06.2022	25.06.2022
09.07.2022	23.07.2022
13.08.2022	27.08.2022
10.09.2022	24.09.2022
08.10.2022	22.10.2022

Die Naturpark-Führer freuen sich auf rege Beteiligung!

**Peter Pachi,** Naturparkbeauftragter

wicklung unseres Ortes mehr habe. In den vergangenen Jahren ist viel Gutes entstanden, was wir inzwischen als selbstverständlich erachten. Manches, unter anderem die Abwasserentsorgung im ländlichen Raum, wird unter den neuesten Gesichtspunkten im Umweltschutz schon wieder in Frage gestellt. Das Abwasser soll dort entsorgt werden, wo es anfällt. Der Meinung waren wir schon 1994. Doch der Gesetzgeber machte es zur Pflichtaufgabe der Städte und Gemeinden, das Schmutzwasser nach gewaltigen Investitionen einer zentralen Kläranlage zuzuführen – koste es, was es wolle...

Ein Großteil unserer bislang intakten Ortsstraßen wird derzeit im Rahmen der Glasfaserverlegung aufgerissen, damit unsere Menschen Zugang zum schnellen Internet bekommen. Der negative Nebeneffekt dürfte in ein paar Jahren sein, dass die Straßen aufgrund unterschiedlicher Verdichtung des Baugrundes brüchig werden. Es bleibt also auch für meine Nachfolger eine Menge Arbeit. Mein Prinzip über die Amtsjahre war, nicht mehr Geld auszugeben, als die Gemeinde Einnahmen hatte. Damit ist es gelungen, dass die Gemeinde nach nunmehr 30 Jahren schuldenfrei ist. Eine Devise war für die gesamte Amtszeit, alle angestrebten Investitionen mit einem Höchstmaß an Fördermitteln zu unterstützen. Der Verwaltungsaufwand für die Beantragung für Förderung hat sich von Mitte der 90er Jahre bis jetzt zumindest verdoppelt. Lediglich in den Jahren 2001 bis 2004 konnte Hainewalde im Rahmen des „Programmorfes“ auf ein relativ unkompliziertes Fördersystem zugreifen. Damit wurden erhebliche Investitionen in den Abwasser- und Straßenbau (z. B. das blaue Band) und weitere wichtige Infrastrukturmaßnahmen realisiert. Leider scheiterte die eigentlich für fünf Jahre anberaumte Programmorförderung nach bereits drei Jahren mangels Finanzabdeckung bzw. Überdeckung des Landeshaushaltes. Aus der damaligen Zeit hat sich ein „Vorfall“ bei mir eingepreßt, den ich mir heute bei bestem Willen nicht mehr vorstellen könnte: Eines Tages klopfte es an meine Vorzimmertür und schon stand der damalige Regierungspräsident Helmut Weideler vor mir und fragte nach kurzer Begrüßung: „Na Bürgermeister Walther, gibt es irgendwelche Probleme?“ Völlig überrascht, aber mit dem Thema schon im Vorfeld intensiv beschäftigt, antwortete ich: „Na klar, wir brauchen Fördermittel für den Abwasser- und Straßenbau im Ortszentrum.“ Die Zusage erfolgte postum und die von unserem Mitbürger Peter Palm erarbeitete Planung und Kostenberechnung konnte innerhalb eines Jahres praktisch umgesetzt werden. So gelang quasi der Abwasser- und Straßenbau von der Bergstraße bis zur Kirche – einschließlich eines Teiles der „Kleinen Seite“ aufgrund eines Handschlages. Der Regierungspräsident, der für die Oberlausitz ein absolutes Vaible hatte, stolperte später ausgerechnet über die Parteiquerelen im Kreistag um das Trixibad und wurde seines Amtes enthoben. Mit ihm hatten wir einen einflussreichen Förderer unserer Region verloren. Die damaligen Intriganten „sonnten“ sich später als die Retter des Trixibades. Die Bürgermeister der Gründergemeinden des „Zweckverbandes Allwetterbad Großschönau“, die Kollegen Glathe aus Großschönau, Rietzel aus Waltersdorf, Linke aus Bertsdorf und ich durften sich hingegen in einem Untersuchungsausschuss des Kreistages zur angeblichen Misswirtschaft im Rahmen des Badbaues verantworten. Für mich war die Treibjagd um das Trixibad eine ganz neue Erfahrung, auf die ich gern verzichtet hätte. Folglich sind die „Beziehungen“ zu einigen damals handelnden Personen noch heute von Misstrauen und Verachtung geprägt, weil sie sich auf Kosten anderer ihren eigenen beruflichen Aufstieg bereitet haben.

Ich hoffe, ich kann Ihnen bis zu meinem letzten Beitrag im Nachrichtenblatt im Juli noch ein Paar prägende Passagen aus dem Gemeindeleben der letzten 28 Jahre wiedergeben, einige meiner Wegbegleiter nennen und die Höhen und Tiefen lokaler Politik aus meiner – subjektiven – Sicht beleuchten.

**Flüchtlingsbeherbergung**

Zum Stand Anfang April haben sich 19 Flüchtlinge beim Einwohnermeldeamt in Großschönau für den Aufenthaltsort Hainewalde gemeldet. Wir werden über die Herbergseltern in den nächsten Tagen in Erfahrung bringen, inwiefern die Gemeinde Unterstützung geben kann.

Ich wünsche Ihnen Gesundheit und uns allen Frieden auf dieser Welt.

**Ihr Jürgen Walther**



Zügig verläuft die Verlegung der Glasfaser- und Erdgasleitungen am Kretschberg durch die Firma OSTEK. Sollten die Asphaltmischanlagen pünktlich in Betrieb genommen werden, kann Anfang Mai dieser Teil der Kreisstraße wieder für den Verkehr freigegeben werden.

Foto: J. Walther

**Amtlicher Teil**

**Beschlüsse aus der 3. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Hainewalde am 14.03.2022**

**12/03/2022**

Der Gemeinderat der Gemeinde Hainewalde beschließt die Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung und der ortsüblichen Bekanntgabe der Gemeinde Hainewalde (Bekanntmachungssatzung) in der vorgelegten Neufassung.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl Mitglieder des Gemeinderates Hainewalde zzgl. Bürgermeister: 12 + 1  
 Anwesend: 11  
 Ja-Stimmen: 11  
 Nein -Stimmen: keine  
 Stimmenthaltungen: keine  
 Befangenheit: keine

\* siehe öffentliche Bekanntmachungen

**13/03/2022**

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Hainewalde beschließt die Verwendung der Mittel gem. § 17 Abs. 1 Nr. 2 SächsFAG für die Instandsetzung der Brücke „Hutbergstraße“. In Abhängigkeit der Submissionsergebnisse (Bau/Planung) wird über die Verwendung der verbleibenden Mittel durch den Gemeinderat Hainewalde gesondert entschieden.
2. Der Bürgermeister der Gemeinde Hainewalde wird mit dem Abschluss eines Ingenieurvertrages beauftragt. Grundlage bildet die Vorlage von drei vergleichbaren Angeboten.

## Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl Mitglieder des Gemeinderates Hainewalde  
zzgl. Bürgermeister: 12 + 1  
Anwesend: 11  
Ja-Stimmen: 11  
Nein-Stimmen: keine  
Stimmhaltungen: keine  
Befangenheit: keine

## Bitte vormerken:

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Hainewalde ist für **Montag, dem 16.05.2022, 19:00 Uhr** in der **Turn- und Festhalle Hainewalde, Kretschamberg 6**, vorgemerkt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte der öffentlichen Bekanntmachung.

## Öffentliche Bekanntmachungen

### Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Bürgermeisterwahl in der Gemeinde Hainewalde am Sonntag, dem 12.06.2022

Der Gemeindevwahlausschuss der Gemeinde Hainewalde hat in seiner öffentlichen Sitzung am 12.04.2022 folgende Wahlvorschläge für die Bürgermeisterwahl am 12.06.2022 in der vom Kommunalwahlrecht vorgegebenen Reihenfolge zugelassen:

- lfd.-Nr. **Bezeichnung des Wahlvorschlages**  
(Name der Partei / Wählervereinigung / Kurzbezeichnung, Kennwort)
- Koroschetz, Wolfgang Karsten**  
Beruf oder Stand: Kaufmann                      Geburtsjahr: 1969  
Anschrift: Charlottenruh 11, 02779 Hainewalde
  - Mory, Marcus Andreas**  
Beruf oder Stand: Dipl.-Ing.                      Geburtsjahr: 1967  
Anschrift: Hohle Gasse 10, 02779 Hainewalde

Hainewalde, den 19.04.2022



Jürgen Walther,  
Bürgermeister

### Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung und der ortsüblichen Bekanntgabe der Gemeinde Hainewalde (Bekanntmachungssatzung)

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 9. Februar 2022 (SächsGVBl. S. 134) geändert worden ist, sowie § 4 des Gesetzes zur Förderung der elektronischen Verwaltung im Freistaat Sachsen (Sächsisches E-Government-Gesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. November 2019 (SächsGVBl. S. 718), das durch Artikel 3 der Verordnung vom 12. April 2021 (SächsGVBl. S. 517) geändert worden ist, und in Verbindung mit § 6 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Form kommunaler Bekanntmachungen (KomBekVO) vom 17. Dezember 2015 (SächsGVBl. S. 693) hat der Gemeinderat der Gemeinde Hainewalde in seiner öffentlichen Sitzung am 14.03.2022 folgende Satzung beschlossen:

## § 1 Geltungsbereich

- (1) Diese Satzung regelt die öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Hainewalde, soweit nicht besondere bundes- oder landesrechtliche Vorschriften anzuwenden sind.
- (2) Soweit durch Rechtsvorschrift die ortsübliche Bekanntmachung oder ortsübliche Bekanntgabe vorgeschrieben ist, erfolgt dies nach den Bestimmungen dieser Satzung.

## § 2 Öffentliche Bekanntmachung

- (1) Öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinde Hainewalde erfolgen, soweit keine besonderen gesetzlichen Bestimmungen bestehen, durch Abdruck im Amtsblatt.  
Das Amtsblatt der Gemeinde Hainewalde ist das Nachrichtenblatt der Verwaltungsgemeinschaft für die Gemeinden Großschönau und Hainewalde.
- (2) Der Tag der Veröffentlichung ist auf dem Original der jeweiligen Bekanntmachung urkundlich zu erwähnen.
- (3) Öffentliche Bekanntmachungen haben mit vollem Wortlaut zu erfolgen. Sofern eine Rechtsverordnung oder Satzung genehmigungspflichtig ist oder genehmigungspflichtige Teile enthält, muss auch die Tatsache der Genehmigung unter Angabe der Genehmigungsbehörde und des Datums der Genehmigung bekannt gemacht werden.

## § 3 Ortsübliche Bekanntmachung und ortsübliche Bekanntgabe

- (1) Die in den gesetzlichen Vorschriften vorgesehene ortsübliche Bekanntmachung und ortsübliche Bekanntgabe erfolgt, sofern durch bundes- oder landesrechtliche Vorschriften nichts anderes bestimmt ist, durch Anschlag an den Anschlagstafeln der Gemeinde Hainewalde an nachstehenden Stellen:
  - Bushaltestelle Himmelsbrücke
  - Buswartehalle Gemeindeamt
  - Butterberg / Maywald BäckerDer Anschlag erfolgt in vollem Wortlaut während der Dauer von mindestens sechs Kalendertagen, sofern gesetzlich nichts anderes bestimmt ist.
- (2) Der Tag der Veröffentlichung ist auf dem Original der jeweiligen Bekanntmachung bzw. Bekanntgabe urkundlich zu vermerken.

## § 4 Ersatzbekanntmachung

- (1) Sind Pläne oder zeichnerische Darstellungen, insbesondere Karten, Bestandteile einer Rechtsverordnung oder Satzung, können sie dadurch öffentlich bekanntgemacht werden, dass:
  1. ihr wesentlicher Inhalt in der Rechtsverordnung oder Satzung umschrieben wird,
  2. sie – soweit in der öffentlichen Bekanntmachung keine andere Verwaltungsstelle bestimmt ist – bei der Erfüllungsgemeinde der Verwaltungsgemeinschaft für die Gemeinden Großschönau - Hainewalde, in der Gemeindeverwaltung der Gemeinde Großschönau (Hauptstraße 54, 02779 Großschönau, Sekretariat des Bürgermeisters) zur kostenlosen Einsicht durch jedermann während der Sprechzeiten, mindestens aber 20 Stunden, für die Dauer von mindestens zwei Wochen niedergelegt werden und
  3. hierauf bei der Bekanntmachung der Rechtsverordnung oder Satzung hingewiesen wird.
- (2) Absatz 1 gilt für sonstige öffentliche Bekanntmachungen entsprechend.

## § 5 Notbekanntmachung

Erscheint eine rechtzeitige Bekanntmachung in der vorgeschriebenen Form nicht möglich, kann die öffentliche Bekanntma-

chung in anderer geeigneter Weise, insbesondere durch die Veröffentlichung auf der Internetseite der Gemeinde Hainewalde (www.hainewalde.de), durchgeführt werden. Jedermann kann bei der Erfüllungsgemeinde der Verwaltungsgemeinschaft für die Gemeinden Großschönau - Hainewalde, der Gemeindeverwaltung Großschönau, Hauptstraße 54, 02779 Großschönau, Sekretariat des Bürgermeisters, während der Sprechzeiten Einsicht in die Notbekanntmachung nehmen oder unentgeltlich einen Abdruck erhalten.

Ferner besteht die Möglichkeit der Zusendung des Abdruckes gegen Kostenersatz des Versandes.

Die Bekanntmachung ist unverzüglich nach Wegfall des Hindernisses in der vorgeschriebenen Form zu wiederholen, wenn sie nicht durch Zeitablauf gegenstandslos geworden ist.

**§ 6 Vollzug der Bekanntmachung**

(1) Die öffentliche Bekanntmachung ist mit Ablauf des Erscheinungsdatums des Nachrichtenblattes der Verwaltungsgemeinschaft der Gemeinde Großschönau mit dem Erholungs-ort Waltersdorf und der Gemeinde Hainewalde vollzogen.

Sind mehrere Bekanntmachungsformen bestimmt, ist die öffentliche Bekanntmachung mit Ablauf des Tages vollzogen, an dem die letzte Bekanntmachung vollzogen ist.

Eine Ersatzbekanntmachung ist mit Ablauf der Niederlegungsfrist nach § 4 Abs. 1 Nr. 2 vollzogen.

Eine Notbekanntmachung ist mit ihrer Durchführung nach § 5 vollzogen.

(2) Der Vollzug der Bekanntmachung ist in den Akten nachzuweisen.

**§ 7 Inkrafttreten**

(1) Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung und der ortsüblichen Bekanntgabe (Bekanntmachungssatzung) vom 20.01.2003 einschließlich ihrer Änderungssatzungen vom 15.03.2004 und 17.11.2014 außer Kraft.

Hainewalde,  
den 14.03.2022



*Jürgen Walther*  
**Jürgen Walther,**  
Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 SächsGemO:

Vorstehende, in der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Hainewalde am 14.03.2022, beschlossene Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gegeben. Es wird darauf hingewiesen, dass Satzungen lt. § 4 Abs. 4 SächsGemO auch bei Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
  - a. die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b. die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachver-

halts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nummer 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist Jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

**Sprechzeiten der Gemeinde Hainewalde:**

Sprechzeiten beim Bürgermeister nach Vereinbarung.  
**Bürgersprechstunde Dienstag und Donnerstag**  
09:00 – 10:00 Uhr Frau Wenzel

**Nichtamtlicher Teil**

**Abfallentsorgung**



**April / Mai**

- Gelbe Tonne: Dienstag, 10.05.2022
- Bioabfall: Mittwoch, 20.04.2022  
Dienstag, 03.05.2022
- Restmüll: Dienstag, 26.04.2022  
Dienstag, 10.05.2022
- Blaue Tonne: Dienstag, 10.05.2022
- Schadstoffmobil: 04.05.2022  
09:30 – 10:30 Uhr Kretschamberg

Angaben sind ohne Gewähr.

**Getränkewelt**  
**Getränkegroßhandel und Abholmärkte**  
Telefon: 036841 2520 · Fax: 38634  
Großschönau  
Hauptstraße 111 · Bahnhofstraße 17a

19.04. – 23.04.2022 **Altenburger Filz 10,99 €**  
**Feldschützen Filz 10,99 €**

Der Partner für Ihre privaten und geschäftlichen Feiern

**JOLE**  
**HOLZWERKSTATT GROSSCHÖNNAU**  
**Zimmerei Klaus Lehmann**  
Zimmerei und Holzbau · Meisterbetrieb  
Gebäudeenergieberatung  
Auf dem Sande 8, 02779 Großschönau  
Tel. 035841/72058 · 0171/4920083 · mail: info@jole-holzwerkstatt.de

Informationen

Familiennachrichten  
des Standesamtes

Wir gratulieren den Ehepaaren



**Sonja und Ekkehard Roscher**  
aus Großschönau / Erholungsort Waltersdorf  
am 29.04.2022

**Marion und Gottfried Stelzig**  
aus Großschönau / Erholungsort Waltersdorf  
am 29.04.2022

**Regina und Rainer Hoyer**  
aus Großschönau am 05.05.2022

**zum Fest der goldenen Hochzeit**

**Gerda und Hans Endruscheit**  
aus Großschönau am 21.04.2022

**Helga und Hans Bay**  
aus Großschönau / Erholungsort Waltersdorf  
am 21.04.2022

**Edith und Kurt Jautze**  
aus Großschönau am 28.04.2022

**Karin und Klaus Wendt**  
aus Großschönau am 04.05.2022

**Margitta und Günter Bartsch**  
aus Großschönau am 07.05.2022

**Helga und Hans-Joachim Heidrich**  
aus Hainewalde am 07.05.2022

**Margarete und Jürgen Klötzer**  
aus Großschönau am 12.05.2022

**zum Fest der diamantenen Hochzeit**

**Theresia und Siegfried Paul**  
aus Großschönau am 20.04.2022

**zum Fest der eisernen Hochzeit**

**Gisela und Ludwig Böhmer**  
aus Großschönau am 13.05.2022

**zum Fest der Gnadenhochzeit**

**sehr herzlich und wünschen Ihnen noch viele  
schöne gemeinsame Jahre in Liebe,  
Harmonie und Gesundheit.**

Ärztbereitschaft



für die Gemeinden Großschönau  
mit dem Ortsteil Erholungsort  
Waltersdorf und Hainewalde

wochentags 07:00 bis 19:00 Uhr  
Zuständigkeit des Hausarztes

Kassenärztlicher  
Bereitschaftsdienst: **116 117**  
Mo./Di./Do. 19:00 – 07:00 Uhr  
Mi./Fr. 14:00 – 07:00 Uhr  
Sa./So. 00:00 – 24:00 Uhr

Krankentransporte: **03571 19222**  
Quelle: Landkreis Görlitz, SB Leitstellen

Wir kondolieren den Angehörigen  
der Verstorbenen



**Klaus Hugo Hempel**  
aus Großschönau / Erholungsort Waltersdorf

**Frieda Hildegard Hermann, geb. Thiele**  
aus Großschönau / Erholungsort Waltersdorf

**Klara Bertha Alice Pfaff, geb. Hotho**  
aus Großschönau / Erholungsort Waltersdorf

**Joachim Eberhard Kloß**  
aus Großschönau

**Lutz Alex Friedrich**  
aus Großschönau / Erholungsort Waltersdorf

**Elisabeth Hilgert, geb. Gangloff**  
aus Großschönau, zuletzt Seniorenpflegepark „Zur Linde“ Zittau

**Irmgard Waldtraud Poppe, geb. Peter**  
aus Großschönau

**Gerhard Hellmut Herzog**  
aus Großschönau, zuletzt Seniorenheim Oderwitz

**Helmut Peter Gulich**  
aus Großschönau / Erholungsort Waltersdorf

**Richard Manfred Köhler**  
aus Großschönau

Altersjubilare



Gemeinde Großschönau

Wir gratulieren herzlich zum

70. Geburtstag	Frau Helga Küchler	17.04.1952
	Herr Gerd Kranke	20.04.1952
	Herr Peter Helm	27.04.1952
	Herr Joachim Gulich	03.05.1952
	Frau Christine Wünsche	12.05.1952
75. Geburtstag	Frau Hannelore Pavlik	14.05.1947
	Herr Richard Dittrich	15.05.1947
80. Geburtstag	Frau Rieta Brendel	29.04.1942
	Herr Franz Schay	13.05.1942
	Frau Renate Wolf	15.05.1942
85. Geburtstag	Frau Sieglinde Herfert	30.04.1937
90. Geburtstag	Frau Christa Nitschke	22.04.1932
	Frau Ida Hildebrandt	29.04.1932
	Frau Ursula Müller	07.05.1932
95. Geburtstag	Frau Ingeborg Arlt	12.05.1927
101. Geburtstag	Herr Karl-Joachim Kummer	13.04.1921

OT Erholungsort Waltersdorf

Wir gratulieren herzlich zum

70. Geburtstag	Herr Wolfgang Wehnert	20.04.1952
	Herr Christian Pietschmann	24.04.1952
	Herr Volkmar Schiffner	24.04.1952
75. Geburtstag	Frau Monika Wolf	01.05.1947
	Frau Gisela Rößner	15.05.1947
85. Geburtstag	Herr Dr. Jiří Kolářik	27.04.1937

Hainewalde

Wir gratulieren herzlich zum

70. Geburtstag	Herr Heinrich Weißling	02.05.1952
85. Geburtstag	Herr Waldemar Brodöl	27.04.1937
	Frau Helga Brodöl	04.05.1937

## Veranstaltungsplan der Gemeinden Großschönau mit dem Erholungsort Waltersdorf und Hainewalde

### Mitte April bis Mitte Mai

**Mittwoch, 20.04.**

10:00 Uhr **Dorfspaziergang in Hainewalde** Schloss Hainewalde

**Donnerstag, 21.04.**

10:00 Uhr **Ortsführung durch Großschönau** ab Parkplatz Ev.-Luth. Kirche Großschönau

**Dienstag, 26.04.**

10:00 Uhr **Dorfspaziergang in Hainewalde** Schloss Hainewalde

**Donnerstag, 28.04.**

10:00 Uhr **Ortsführung entlang der Umgebendhäuser** ab Naturparkhaus Zittauer Gebirge Erholungsort Waltersdorf

**Samstag, 30.04.**

16:00 Uhr **Blasmusik** Feuerwehrdepot Großschönau

18:00 Uhr **Maibaumsetzen** Feuerwehrdepot Großschönau

20:00 Uhr **Festlicher Lampionumzug im Anschluss Tanz in den Mai** Feuerwehrdepot Großschönau

18:00 Uhr **Maibaumsetzen** am Schützenhaus Herrenwalde

**Sonntag, 01.05.**

**Natur Erlebnis Tag 2022 – Wiesen und Wälder der Lausche – eine naturkundliche Exkursion** Oberer Parkplatz am Butterberg, Parkplatz, Windgasse 9 Erholungsort Waltersdorf  
Eine Anmeldung ist bis zum 25.04. erforderlich.  
Tel.: 035872 34784 oder Judith.Petzka@naturfuehrer-sn.de

**Mittwoch, 04.05.**

07:58 Uhr **Tour der Natur- und Wanderfreunde „Lausche“ Waltersdorf e.V.** ab Bahnhof Großschönau mit dem TRILEX bis nach Machnín Hrad / CZ

**Donnerstag, 05.05.**

10:00 Uhr **Ortsführung durch Großschönau** ab Parkplatz Ev.-Luth. Kirche Großschönau

**Freitag, 06.05.**

19:30 Uhr **Sagenhafter Abendspaziergang durch Großschönau** ab Gaststätte „Zur Weberstube“ Großschönau

**Samstag, 07.05.**

10:00 – **Workshop „Gatterkammweben“** Textile Kreativwerkstatt Oberlausitzer Webschule

**Sonntag, 08.05**

07:30 Uhr **40. Frühlingswanderung** ab Spotplatz Großschönau  
8 km, 14 km, 20 km, 30 km und 8 km geführte Strecke

10:00 – **Workshop „Gatterkammweben“** Textile Kreativwerkstatt Oberlausitzer Webschule

14:00 Uhr **Muttertagskaffee GFC** Hutberg Großschönau

**Donnerstag, 12.05.**

10:00 Uhr **Ortsführung entlang der Umgebendhäuser** ab Naturparkhaus Zittauer Gebirge Erholungsort Waltersdorf

– Änderungen vorbehalten –

### Ausstellung Fotojahr / Fotorok 2021 wieder im Großschönauer Gemeindeamt!

Die Wahl der besten Fotografien aus dem Jahr 2021 lockte zur Ausstellungseröffnung in der Varnsdorfer Bibliothek wieder zahlreiche Besucher und Fotofreunde an. Trotz Kompaktkameras und Handys und den damit verbundenen Möglichkeiten Bilder zu schießen, gab es immer noch einfallsreiche, kompositorisch und technisch gelungenen Aufnahmen, welche die Betrachter in ihren Bann zogen. Schon traditionell wird diese Ausstellung nun auch auf deutscher Seite gezeigt. In der ehemaligen Orangerie des Gemeindeamtes Großschönau werden die Fotos ab Ostern zu sehen sein. Die Vernissage findet im Beisein der Fotoklubs Varnsdorf und Großschönau am 19.04.2022 um 17:00 Uhr im Gemeindeamt statt.

**Peter Pachtl**

Amtsleiter Hauptverwaltung

### Schneiderstube Heike Scharff

**Damenmaßschneiderin**

Hauptstr. 3a · 02779 Großschönau  
Tel. 035841 36911

- allgemeine Änderungsschneiderei
- Reparaturen
- Näharbeiten im Kundenauftrag

**Öffnungszeiten:**  
Montag/Mittwoch: 10:00–12:00 Uhr · 14:00–17:00 Uhr  
Freitag: 10:00–12:00 Uhr · 14:00–16:00 Uhr



## Bauunternehmen Heidrich

GmbH & Co. KG  
Tel.: 03583 704285 · Fax: 03583 704408  
Hartweg 2 · 02763 Oberseifersdorf  
www.bauunternehmen-heidrich.de  
E-Mail: mail@bauunternehmen-heidrich.de




*Ob große  
Bauwünsche...  
Ob kleine Bauwünsche...*

**Wir sind immer Ihr Partner!**

**Öffnungszeiten Tourist-Information  
Großschönau / Erholungsort Waltersdorf  
und der Erlebnisausstellung  
im Naturparkhaus Zittauer Gebirge**

Erholungsort Waltersdorf, Hauptstraße 28,  
Telefon: 035841 2146, E-Mail: touristinfo@grossschoenau.de

**Öffnungszeiten November – April:**

Montag, Dienstag,  
Donnerstag, Freitag 10:00 – 16:00 Uhr  
Sonnabend, Sonntag,  
Feiertage 14:00 – 17:00 Uhr  
Mittwoch geschlossen

**Öffnungszeiten Mai – Oktober:**

Montag, Dienstag,  
Donnerstag, Freitag 10:00 – 17:00 Uhr  
Sonnabend, Sonntag,  
Feiertage 14:00 – 17:00 Uhr  
Mittwoch geschlossen

**Sonderausstellung:**

zur Aussichtsplattform auf der Lausche

**Neues  
aus der Tourist-Information**

**Verkauf von Startkarten für Wanderer  
zum 48. Zittauer Gebirgslauf und Wandertreff**

In diesem Jahr findet die traditionsreiche Veranstaltung wieder wie gewohnt am letzten Aprilwochenende statt. Noch bis zum 23. April haben Sie die Möglichkeit, Ihre Startkarten für die Wanderstrecken zum Zittauer Gebirgslauf und Wandertreff bei uns in der Tourist-Information zu erwerben, um am Sonntag, dem 24. April, entspannt auf Ihre Wandertour zu gehen. Zur Auswahl stehen Strecken über 8 km, 10 km, 12 km, 22 km, 32 km, 42 km. Der Start für die 42 km Strecke erfolgt zwischen 07:00 und 08:00 Uhr, die 32 km Wanderer machen sich zwischen 07:00 und 09:00 Uhr auf den Weg. Alle anderen haben zwischen 08:00 und 10:00 Uhr die Möglichkeit, sich im Sportzentrum Olbersdorf den Startstempel abzuholen. Für die Nordic Walking Freunde erfolgt der Startschuss 10:00 Uhr im Stadion.

Highlights in diesem Jahr ist die 50 km Laufstrecke „Soweit die Füße tragen“, Novum und Herausforderung für ambitionierte Ausdauerläufer. Aber auch die bereits bekannten und beliebten Strecken zwischen 4 km bis 35 km stehen wieder zur Wahl. Auch an die Kleinsten ist gedacht. Sie haben die Möglichkeit, sich auf einer Länge von 600 m beim „Bambini-Lauf“ zu messen.

**Michaela Ullrich**

Tourist-Information Großschönau / OT Waltersdorf

**Öffnungszeiten  
TRIXI-Bad Großschönau**

Jonsdorfer Straße 40, 02779 Großschönau  
Telefon: 035841 6310, E-Mail: info@trixi-park.de



**Öffnungszeiten:**

**Freizeitbad**

Montag – Freitag 11:30 – 21:00 Uhr  
Samstag / Sonntag 10:00 – 21:00 Uhr

**Saunalandschaft**

Montag – Sonntag 13:00 – 21:00 Uhr

**TRIXI SPA**

Dienstag – Samstag 13:00 – 20:00 Uhr



**12. Juni '22  
Bürgermeisterwahl**

**Gemeinsam  
neue Wege  
gehen.**

 **Markus Kranich**  
Bürgermeister-Kandidat  
für Großschönau und Waltersdorf

**Wir wissen Ihre Immobilie zu schätzen:**

**HENRY WESSEL**  
Dipl.-Ing. – Beratender Ingenieur



von der IHK Dresden öffentlich bestellter und vereidigter  
Sachverständiger für die Bewertung von bebauten und  
unbebauten Grundstücken

**Gutachten für Verkauf · Erbschaft · Beleihung**

**Wessel | Hämmerling | Partnerschaft**  
Grundstückssachverständigen-gesellschaft

**02763 Zittau – Bautzner Straße 2**  
**wessel@gutachten-immobilien.de**

**Telefon 03583 7979490**

praxis für **ergotherapie** 

S. Apelt in Großschönau  
Bahnhofstr. 17A · 02779 Großschönau · Tel. 035841 67402



**Pflegedienst Glathe  
Mobile Fußpflege**

 **Wir leben  
RESPEKT**

Vereinbaren Sie einen Termin unter:  
**0172 2402455**

## Museen

### Deutsches Damast- und Frottiermuseum

Schenaustraße 3, 02779 Großschönau

Telefon: 035841 35469,

E-Mail: [museum@grossschoenau.de](mailto:museum@grossschoenau.de)

#### Öffnungszeiten November – April:

Dienstag bis Freitag 10:00 – 16:00 Uhr

Sonnabend, Sonntag,

Feiertage 14:00 – 17:00 Uhr

#### Öffnungszeiten Mai – Oktober:

Dienstag bis Freitag 10:00 – 17:00 Uhr

Sonnabend, Sonntag,

Feiertage 14:00 – 17:00 Uhr

**Führungen:** Auf Anfrage und nach vorheriger Anmeldung.

Das Deutsche Damast- und Frottiermuseum ist noch bis 24.04. wegen Umbauarbeiten geschlossen.

### Neues aus dem Deutschen Damast- und Frottiermuseum



#### Umsetzung Mechanischer Jacquardwebstuhl

#### Inventarnummer 1954-141 im Deutschen Damast und Frottiermuseum

Die herausfordernde Umsetzung des etwa 130 – 140 Jahre alten mechanischen Jacquardwebstuhles aus dem Kupferhaus in die Remise der Schauwerkstatt konnte dank guter Planung sowie der fachlichen und tatkräftigen Unterstützung der Spezialisten der Damino, des Bauhofes und des Förderverein Deutsches Damast- und Frottiermuseum umsichtig und ohne Schaden begonnen werden.

Hierfür mussten zu Beginn ca. 1.500 Harnischschnuren von den Platinen der Jacquardmaschine getrennt, fachgerecht gebündelt und gelagert werden, um ein Verwirren zu verhindern. Dann wurde der mechanische Antrieb zwischen Jacquardmaschine und Webstuhl demontiert, sodass beide Bauteile einzeln transportiert werden konnten. Am Webstuhl selbst mussten zahlreiche über das Stuhlgestell herausragende Bauteile, wie Waren-, Kett- und Streichbaum, Zahnräder, Einrücken etc., demontiert werden, damit der Webstuhl – ohne ihn komplett zerlegen zu müssen – durch die Türen des Museums passte. Mit einem Spielraum von maximal 1 cm kam der Transport des Webstuhles stellenweise dem Einfädeln eines Fadens in ein Nadelöhr gleich. Bei günstigem und trockenem Wetter wurden Webstuhl und Jacquardmaschine mit dem Radlader des Bauhofes sanft über die holprige Piste zum neuen Aufstellungsort in die Remise befördert und vorerst dort Zwischengelagert.

Im nächsten Schritt wird hier ein neu gefertigtes Traggestell für die Jacquardmaschine errichtet werden, bevor die beiden Maschinen an ihren endgültigen Standort gesetzt, wieder zusammengebaut und funktionstüchtig gemacht werden können. Da alle Beteiligten mit größter Umsicht arbeiten, sind wir guter Hoffnung, dass alle sich abzeichnenden Schwierigkeiten, wie z. B. der unebene, schiefe Untergrund, der schwerwiegende Auswirkungen auf das Zusammenspiel der Mechanik zwischen Webstuhl und Jacquardmaschine haben kann, gemeistert werden und der Serviettenwebstuhl bald wieder vorgeführt werden kann.

Der Webstuhl mit Jacquardmaschine war 1953 von der VEB Damast- und Inlettweberei Oberoderwitz ins damalige Heimatmuseum gekommen. Nun fragt sich vielleicht mancher: Wieso kommt oder warum steht ein Oderwitzer Webstuhl im Museum in Großschönau – Doch so einfach ist es nicht.

Sehr wahrscheinlich stammte der Webstuhl aus Jonsdorf. Aus dem Werk 2 (Jonsdorf) des VEB Leinenindustrie Großschönau (Damino). Die Weberei in Jonsdorfer war im Jahr 1900 von Julius Lage (Waltersdorf) erworben worden und später Bestandteil der Julius Langes Leinen – Industrie AG (auch JULAG genannt). Zu dieser gehörte ab 1919 auch die Firma „Christian David Waentig“ mit der sogenannten Bleiche. Die JULAG wurde 1945 enteignet. Das Werk in Großschönau, zu welchem auch Jonsdorf (Werk 2) gehörte, trägt ab 1951 den Namen VEB Leinenindustrie Großschönau. Das Werk in Jonsdorf wird 1953 herausgelöst und der neu gegründeten VEB Damast- und Inlettweberei Oberoderwitz zugeordnet. Der sogenannte Hodgson-Webstuhl mit Oberschlag und Revolverwechsel wurde wohl um 1880/90 in der „Oberlausitzer Webstuhlfabrik C.A. Roscher“ in Neugersdorf gefertigt. Er hat eine Webbreite von ca. 70 cm und wurde u. a. zur Fertigung von jacquardgemusterten leinenen Handtüchern verwendet. Die 880er Jacquardmaschine mit Hoch- und Tieffach ist in französisch Feinstich ausgeführt und wurde um 1920 bei der Firma Ulbrich in Eibau gebaut. Nach der Aufstellung des Stuhles im Museum wurden ab 1954 Geschirrtücher in Abmessung 54 x 85 cm als Souvenir gewebt und später nach 1990 Servietten mit dem Motiv Zwiebelmuster ca. 50 x 50 cm.

Dem Museumsgestaltungskonzept entsprechend erwartet den Besucher mit der Umsetzung des Webstuhles eine deutlichere Trennung von Hand- und mechanischer Weberei. So ist im Kupferhaus (erbaut 1807 – 1809) passend zum historischen Kontext, die alte Tradition der Handweberei mit Manufaktur- und Verlagswesen verdeutlicht. Die jüngere mechanische Weberei (in Großschönau ab 1857) in Form von Industrie- und Fabrikwesen wird in der Remise und der Schauwerkstatt dargestellt.



**Heiko Pavlik**

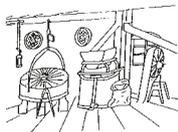
Mitarbeiter Deutsches Damast- und Frottiermuseum

#### Quellen:

- Unterlagen DDFM;
- 200 Jahre Kupferhaus;
- Fest- und Gedenkschrift 2005 – 2007;
- Die Firma Julius Lange

## Volkskunde- und Mühlenmuseum Waltersdorf

Dorfstraße 89, 02799 Waltersdorf  
Telefon: 035841 72872  
E-Mail: muehlen-museum@web.de



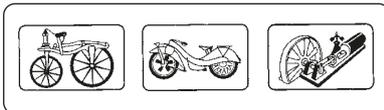
### Öffnungszeiten:

Mittwoch 10:00 – 12:00 Uhr mit Führung  
Freitag / Sonnabend 10:00 – 16:00 Uhr

Führungen an anderen Tagen und Zeiten sind ab 4 Personen nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.  
Tel.: 035841 36734 und 035841 37548

## Motorrad- und Technikmuseum Großschönau

Hauptstraße 85,  
02779 Großschönau,  
Telefon: 035841 38885  
www.motorrad-veteranen-technik-museum.de



### Öffnungszeiten April bis Oktober:

Samstag / Sonntag 10:00 – 17:00 Uhr,  
letzter Einlass jeweils 16:00 Uhr  
sowie nach telefonischer Vereinbarung  
über die Tourist-Information  
Großschönau / Erholungsort Waltersdorf

## Gemeindebibliothek Großschönau

Hauptstraße 54, 02779 Großschönau  
Telefon: 035841 31035  
E-Mail: bibliothek@grossschoenau.de



### Öffnungszeiten:

Montag 10:00 – 16:00 Uhr  
Dienstag u. Donnerstag 12:00 – 18:00 Uhr  
Freitag 10:00 – 12:00 Uhr



**Steffen Beer**  
Dipl. Immobilienwirt (VWA)

Dammweg 4  
02797 Kurort Oybin  
Tel.: 0171 7621105  
www.beer-immo.de



**Profitieren auch Sie von über 25 Jahren Erfahrung im erfolgreichen Immobilienverkauf!**

- diskrete und schnelle Abwicklung
- kompetente Beratung



**DACHDECKEREI  
KÖHLER**  
Inh. R. Köhler

- **Steildach**  
*in Ziegel- o. Naturschiefer*
- **Fassade**
- **Flachdach**

Richard-Goldberg-Straße 26 · 02779 Großschönau  
Telefon 035841 37673 · Fax 63775

**Funk 0162 9223248**

dachdeckerei-koehler@t-online.de · www.dachdeckerei-koehler.de

## Oberlausitzer Webschule

Wie bereits angekündigt, findet **am 26. Mai (Himmelfahrt)** zum 1. Mal der „**Tag der Offenen Webschule**“ statt. Wir möchten alle zu diesem besonderen Tag einladen – unsere Einwohner und Gäste, Familien, Junge und Junggebliebene. Es gibt u. a. Erläuterungen zur alten Bausubstanz und Informationen zur in Kürze beginnenden Sanierung. Über das Nutzungskonzept können Sie sich schon jetzt einen Eindruck verschaffen. Wir wollen gemeinsam beginnen ein „**Rotes Band**“ zu weben, das uns über die nächsten Jahre begleiten soll. Bringen Sie dazu gerne textile Materialien in allen Rot-Tönen mit, die Sie zu Hause entbehren können. Es wird vieles zu sehen, zu bestaunen, zum Anfassen und mitmachen geben. Dazu gibt es Musik und kulinarische Überraschungen.

Erinnern möchten wir in diesem Zusammenhang an unser Langzeit-Projekt: die Erstellung einer Ausstellung insbesondere zur fachlichen Geschichte der Webschule. Sicher ist es für uns alle interessant zu erfahren, welche Professoren zu welcher Zeit unterrichtet haben oder welche Musterzeichner und Webmeister sich nach ihrer Ausbildung in Großschönau einen besonderen Namen gemacht haben. Woher die Schüler kamen und wo sie mit ihrem erworbenen Wissen hingingen. Erinnerungen sind sicher noch einige lebendig – von Großvätern und -müttern. Gibt es hier und da noch ein Schriftstück oder ein besonderes gewebtes Tuch, das bisher nicht ins Museum gewandert ist?

Das Programm für das Sommerhalbjahr ist fertig, wir nehmen ab sofort gerne Ihre Anmeldungen entgegen.

### Kurs- und Veranstaltungsprogramm der Textilen Kreativwerkstatt in der Oberlausitzer Webschule Großschönau – 2022

Die Teilnehmerzahlen sind begrenzt, deshalb: frühzeitig anmelden!

07. / 08.05.2022	WK 01/22	„Schicke Schals und mehr“ – C. Hauptmann
26.05.2022	13:00 – 18:00 Uhr	Tag der Offenen Webschule
18. / 19.06.2022	WK 02/22	„Gatterkamm einrichten“ – C. Hauptmann
02. / 03.07.2022	WK 03/22	„Filzideen“ – B. Blumrich
09. / 10.07.2022	WK 04/22	„Schicke Schals und mehr“ – C. Hauptmann
13. / 14.08.2022	WK 05/22	„Stabweben“ – C. Hauptmann
27. / 28.08.2022	WK 06/22	„Vom Schaf zur Socke“ – B. Blumrich
10. / 11.09.2022	WK 07/22	„Arbeiten mit dem quadratischen Loom“ – C. Hauptmann
24. / 25.09.2022	WK 08/22	„Schicke Schals und mehr“ – C. Hauptmann
22. / 23.10.2022	WK 09/22	„Stabweben“ – C. Hauptmann
29. / 30.10.2022	WK 010/22	„Spinnen lernen: Handspindel & Spinnrad“ – B. Blumrich

Die Kurse finden jeweils von 10:00 bis 17:00 Uhr statt. Änderungen vorbehalten!

Anmeldungen unter:  
Gemeindeverwaltung Großschönau,  
Hauptstr. 54, 02779 Großschönau,  
E-Mail: info@grossschoenau.de, Tel.: 035841 31038

Nähere Informationen unter [www.grossschoenau.de](http://www.grossschoenau.de)  
im Veranstaltungskalender, in der Presse u. a.

**Heike Michel**  
Team Oberlausitzer Webschule

## Kirchen

### Informationen der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Großschönau

Großschönau – Waltersdorf  
Hainewalde – Hörnitz

Liebe Gemeindeglieder und Gäste,

aufgrund der momentanen Lage können sich durch geänderte Vorgaben schnell Veränderungen ergeben, ob eine Veranstaltung stattfinden kann oder nicht. Wir bitten Sie deshalb, stets auch die aktuellen Aushänge und Abkündigungen zu beachten. Vielen Dank!



- Mittwoch, 27.04. 18:45 Uhr Besuchskreis im Kirchengemeindeheim, Großschönau  
19:30 Uhr Allianzbibelstunde in der Emmauskirche
- Donnerstag, 28.04. 18:00 Uhr Gesprächskreis, Treff: Parkplatz Kirche – Radtour Hainewalde  
19:30 Uhr Konzert mit Classic BRASS in der Kirche Großschönau, Eintritt: 18,00 € / 12,00 €
- Sonntag, 01.05. 09:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Großschönau  
10:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Hainewalde
- Montag, 02.05. 19:30 Uhr Bibelstunde im Kirchengemeindeheim, Großschönau
- Freitag, 06.05. 14:30 Uhr Seniorenkreis im Kirchengemeindeheim, Großschönau
- Sonntag, 08.05. 10:30 Uhr Familiengottesdienst in Großschönau  
10:30 Uhr Gottesdienst in Waltersdorf
- Sonntag, 15.05. 09:30 Uhr Konfirmations-Gottesdienst in Großschönau

### Der Förderverein Großschönauer Kirche informiert



Förderverein Großschönauer Kirche e.V.

Für **Donnerstag, den 28. April 2022, 19:30 Uhr** wird ganz herzlich zu einem **Konzert** mit **CLASSIC BRASS** in unsere Großschönauer Kirche eingeladen.

Classic Brass – eines der besten Blechbläserensembles Europas – gastiert mit „Magical Music“ in unserer Kirche. Das Ensemble setzt seit Jahren Maßstäbe in der Blechbläserkammermusik. Mit ihrem großen, unverwechselbaren Sound lösen die fünf sympathischen Herren immer wieder aufs Neue Begeisterungstürme aus und ziehen Zuhörer und Kritiker gleichermaßen in ihren Bann.

Classic Brass will das Publikum mit seinem neuen Programm verzaubern – mal mit einfühlsamen, mal mit virtuosen Perlen der Musikliteratur.

Die fünf adretten Herren beherrschen ein ausgesprochen breitgefächertes Repertoire, angefangen mit Werken aus der Renaissance bis hin zur Moderne. Es verblüfft die Leichtigkeit und Präzession des Zusammenspiels.

Besonders hervorzuheben sind die vielen eigenen Arrangements des Ensemblemitglieds Christian Fath. In seinen Bearbeitungen passt er das Repertoire genau den klanglichen Vorzügen und Begabungen seiner Kollegen an. Diesem Rezept verdankt die Gruppe grandiose Erfolge im In- und Ausland. Wenn man Classic Brass

einmal erlebt hat, wird man sich unweigerlich einreihen in die Schar der großen Fangemeinde. Umrahmt wird der Abend von einer humorvollen Moderation voller Witz und Charme.

Der Eintritt beträgt: 18,- € für Erwachsene und 12,- € für Schüler und Studenten.



Es gelten die aktuellen Corona-Regeln für den Freistaat Sachsen.

## Vogt & Lischke Hochbau GmbH

Geschäftsführer: Dirk Lischke

Ihre kleinen und großen Bauvorhaben  
in zuverlässigen Händen!



Auf dem Sande 4 · 02779 Großschönau  
Tel.: 035841 72005  
Mobil: 0173 9851349  
E-Mail: hochbau@vogt-lischke.de  
[www.hochbau-vogt-lischke.de](http://www.hochbau-vogt-lischke.de)



### Bestattungsinstitut „Friede“

U. Zimmermann GmbH  
Görlitzer Straße 1  
02763 Zittau - Haltepunkt

**Telefon: 03583 510683**  
**Tag & Nacht**

365 Tage im Jahr und 24 Stunden  
täglich für Sie erreichbar!

WIR STEHEN MIT UNSERER FACHKOMPETENZ FEST UND  
VERLÄSSLICH IN SCHWEREN STUNDEN AN IHRER SEITE.

Am Gänsehals 1  
02779 Großschönau  
Tel.: 035841 38395  
Fax: 035841 38397  
Funk: 0172 7941596  
Mail: gaensehals@web.de

## STK - VOGT

Straßen-Tief- und Kanalbau

Inhaber: Dipl.-Bau-Ing. Frank Vogt

**Straßenbau** ■ **Garten- und Landschaftsbau**  
**Kanalbau** ■ **Wasserbau** ■ **Pflasterarbeiten**  
**Zaunbau** ■ **Hausbau** ■ **Bodenplatten**

## Informationen der Brüdergemeinde Großschönau e.V.

Evangelisch Freikirchliche Gemeinde  
www.efg-grossschoenau.de



<b>Sonntag</b>	<b>10:00 Uhr</b>	<b>Gottesdienst</b>
<b>Mittwoch</b>	<b>19:30 Uhr</b>	<b>Bibelgesprächskreis</b>
<b>Montag</b>	<b>16:00 Uhr</b>	<b>Bibelentdecker-Club</b> für alle Kids von 3 bis 13

**Dr. Markus Blietz – Nach uns die Sintflut**  
06. Mai 2022 19:30 // Videovortrag // Emmauskirche Großschönau

# INHALT

- I. Eine globale Flutkatastrophe – Science oder Fiction?
- II. Sprechen die Fakten für sich?
- III. Geologische Modelle
- IV. Indizien
- V. Die biblische Sintflut

### Campinghof Sell

Holladen und Landwirtschaftsbetrieb

**Verkauf  
Flusserschlichtung**

**am 29.04.  
vom Kind**

**Freitag: 09:00–13:00 Uhr  
15:00–18:00 Uhr**

Schönau Nr. 5  
02798 Großschönau  
OT Wöllendorf  
Telefon 035841 56057  
www.sell-hof.de

## Pfarrgemeinde Leutersdorf

**Pfarrer Dr. W. Styra**

Aloys-Scholze-Straße 4 · 02794 Leutersdorf  
Tel: 03586 386250 · Fax: 03586 408534  
Mobil: 0152 54150752  
E-Mail: pfarramt@pfarrei-leutersdorf.de



Sprechzeiten Pfarrbüro in Leutersdorf:  
Di. und Do. 10:00 – 17:00 Uhr und nach Vereinbarung

### Gottesdienstordnung

Samstag	17:30 Uhr	Hl. Messe Kath. Kirche in Oppach
	17:30 Uhr	Wortgottesdienst <b>Ev. Gemeinderaum Theodor-Haebler-Straße 11</b>
Sonntag	09:00 Uhr	Hl. Messe Kath. Kirche in Ebersbach
	10:30 Uhr	Hl. Messe Kath. Kirche in Leutersdorf
Dienstag	18:00 Uhr	Hl. Messe Kath. Kirche Oppach
Mittwoch	09:00 Uhr	Hl. Messe Ev. Gemeinderaum Großschönau
Donnerstag	09:00 Uhr	Hl. Messe Kath. Kirche Ebersbach/Sa
Freitag	18:00 Uhr	Hl. Messe Kath. Kirche Leutersdorf

### Besondere Gottesdienste

<b>So., 01.05.</b>	10:30 Uhr	Hl. Messe mit Feier der Erstkommunion in Leutersdorf
	15:00 Uhr	Maiandacht in Philippsdorf
<b>So., 08.05.</b>	15:00 Uhr	Maiandacht in Leutersdorf
<b>So., 15.05.</b>	15:00 Uhr	Maiandacht in Oppach
<b>So., 22.05.</b>	15:00 Uhr	Maindacht in Ebersbach/Sa
<b>Mi., 25.05.</b>	18:00 Uhr	Hl. Messe am Vorabend „Christi Himmelfahrt“ in Oppach
<b>Do., 26.05.</b>	09:00 Uhr	Hl. Messe zum Fest „Christi Himmelfahrt“ in Ebersbach/Sa
	10:30 Uhr	Hl. Messe in Leutersdorf

www.gravuren-selbst-gestalten.de  
Holz, Glas, Metall, uvm.

**Hanschur-Druck**  
Medienerzeugnisse aus Großschönau

www.stempel-selbst-gestalten.de  
Holz, Selbstfärber, uvm.

**Mediendesign**  
Grafik und Gestaltung

**Druckerei**  
Offset- und Digitaldruck

**Urlaubskarten**

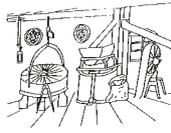
Hauptstraße 71 · 02779 Großschönau · Tel.: 035841 37060 · Fax: 37062 · E-Mail: info@hanschur-druck.de

[www.hanschur-druck.de](http://www.hanschur-druck.de) · [www.urlaubskarte.eu](http://www.urlaubskarte.eu)



## Verschiedenes aus dem Ortsteil Waltersdorf

### Förderverein Volkskunde- und Mühlenmuseum Waltersdorf e.V.



Dorfstraße 89, 02799 Waltersdorf  
Telefon: 035841 72872  
E-Mail: muehlen-museum@web.de

Seit 1. April 2022 ist unser Museum wieder geöffnet. Wir haben unseren Flyer aktualisiert. Auf dem Deckblatt ist jetzt der wiedererrichtete Türstock vor dem oberen Eingang unseres Museums abgebildet. Wir wünschen uns viele Besucher und haben ja auch einiges zu bieten.



Z. B. ein funktionsfähiger Handwebstuhl in einer Weberstube, schöne Bauernmöbel, zwei original erhaltene Mühlenräume und eine ständige Fotoausstellung zu den interessantesten Türstöcken von Waltersdorf. Wir warten seit Jahren auf eine Teilsanierung, die Abhilfe gegen die Rissbildung schafft. Der Sommer wird dazu noch ins Land gehen. Die Bauarbeiten sollen vermutlich erst im Herbst beginnen. Wir werden in dieser Zeit aus dem Nachlass des einst ortsansässigen Dipl. Bildhauer Joachim Liebcher Einiges präsentieren. Er wäre am 22. Dezember 95 Jahre alt geworden. Jetzt haben wir vor allem Kleinplastiken, Sachen aus Ton und Fotos seiner größeren Arbeiten ausgestellt. Für Waltersdorf hat er Plakate und Einladungen gestaltet. Bekannt sind vielen noch die Räucherweibel, welche in der Drogerie angeboten wurden. Sehr beliebt war auch die von ihm ins Leben gerufene ABC-Disko. Nur über Beziehung war an Karten zu kommen. Er hat das Logo entworfen, was im Nachrichtenblatt Verwendung findet. In diesem Zusammenhang haben einige Vereinsmitglieder die private Ausstellung des 1988 verstorbenen Künstler Siegfried Schreiber in Bertsdorf besucht. Uns umgeben seine Werke an Hausgiebeln. In Großschönau existieren zwei solcher Kunstwerke und in Bertsdorf an der Turnhalle sind die Frösche zu finden, welche für die Neubauten in Eckartsberg bestimmt waren. Frau Schreiber überließ uns ein Werksverzeichnis, was zum Erkunden einlädt. Wir informieren zu gegebener Zeit über die in Aussicht stehenden Veranstaltungen dazu.

*Christine Goldberg-Holz,  
Vorsitzende*

**Hundekottüten  
erhalten Sie in  
der Gemeindeverwaltung,  
Zimmer 12.  
100 Stück kosten 1,- €.**



## Verschiedenes aus der Gemeinde Hainewalde

### Einladung zur Infoveranstaltung „eigene Solaranlage“

Solarenergie ist seit vielen Jahren in aller Munde und die Idee, eigenen Strom vom Dach zu gewinnen, begeistert viele. Weniger Abhängigkeit von Energieversorgern und steigenden Strompreisen, stattdessen Kosteneinsparung durch eigenen Strom und beispielsweise die Möglichkeit, ein Elektroauto mit Solarstrom zu „betanken“. Während bislang die Einspeisung von selbst erzeugtem Solarstrom in das öffentliche Netz der Regelfall war, gewinnt seit einigen Jahren die Eigennutzung an Bedeutung. In Kombination mit einem Batteriespeicher lässt sich diese jetzt noch deutlich steigern. Für den Klimaschutz und unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten stellt eine Solaranlage daher auch für Privathaushalte eine interessante Möglichkeit dar.

Denken Sie über eine Solaranlage auf Ihrem Dach nach und haben Fragen?

- Wie gut lässt sich der eigene Strom vom Dach im Haushalt nutzen?
- Wie ist die optimale Dachausrichtung für eine Solaranlage?
- Wie groß muss die Anlage sein, um meinen Bedarf zu decken?
- Wie funktioniert die Speicherung des erzeugten Stroms?

Wir vom Hainewalder KuxBau e.V. haben letztes Jahr auf unser Scheunendach eine Anlage mitsamt Speicher aufgebaut und konnten über den Winter und die ersten sonnenreichen Tage in diesem Jahr einige Erfahrungen sammeln, die wir gerne in einer Infoveranstaltung mit Ihnen teilen möchten.

Unser Solarplaner und -bauer Herr Peter Ritter aus Vierkirchen wird Ihnen bei dieser Gelegenheit die Funktionsweise einer Solaranlage mit und ohne Speicherung anhand unserer Anlage vorstellen und Ihre Fragen beantworten.

Dazu laden wir Sie herzlich ein!

Wann: Freitag, den 20.05.2022 // 15:00 – 16:00 Uhr

Wo: Am Kux 6, 02779 Hainewalde // In der oberen Scheune

Kontakt: Hainewalder KuxBau e.V. // 0172 7824523

# jens vogt



**Zimmerei  
Sägewerk**  
Holzbau  
Umgebendesanierung

**Dorfstraße 15a  
02799 Waltersdorf**

Telefon 035841 63976

Fax 035841 63978

Funk 0172 3622979

[www.zimmerei-jens-vogt.de](http://www.zimmerei-jens-vogt.de)

# BAU GmbH VORGEBIRGE

**Komm  
in unser Team!**

**Herr Radach**

An der Sense 1

02779 Großschönau

Telefon 035841 63967 • Fax 63968

E-Mail: [kontakt@bau-vorgebirge.de](mailto:kontakt@bau-vorgebirge.de)

[www.bau-vorgebirge.de](http://www.bau-vorgebirge.de)

## Vereinsnachrichten

### Förderverein Deutsches Damast- und Frottiertmuseum Großschönau e.V.



Schenaustraße 3, 02779 Großschönau,  
Tel./Fax 035841 35469, www.verein.ddfm.de

### 75 Jahre Museum im Kupferhaus

Am 11. Mai 1947 öffnete das heutige Deutsche Damast- und Frottiertmuseum, damals als Damast- und Heimatmuseum, im seinem jetzigen Domizil, dem Kupferhaus, erstmalig seine Pforten. Aus diesem Anlass laden die Gemeinde und der Förderverein alle Interessierten zu einer **Festveranstaltung**

**am Mittwoch, dem 11. Mai 2022, um 17:30 Uhr**

in die **Aula der ehemaligen Webschule, 02779 Großschönau, Waltersdorfer Straße 48**, ein.

Im Anschluss daran gibt es die Möglichkeit, sich an einem kleinen Buffet zu stärken. Um Anmeldung unter 035841 3100 oder E-Mail: info@grossschoenau.de wird gebeten.

### Einladung zur Jahreshauptversammlung

Wir laden alle Mitglieder des Fördervereins und deren Partner sehr herzlich zur

**Jahreshauptversammlung 2022**  
**am Mittwoch, dem 11. Mai 2022, um 19:00 Uhr**

in die Aula der ehemaligen Webschule, 02779 Großschönau, Waltersdorfer Straße 48, ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
  2. Bericht des Vorstandes, erstattet vom Vorsitzenden
  3. Bericht der Schatzmeisterin
  4. Bericht der Kassenprüfer
  5. Diskussion zu den Berichten
  6. Entlastung des Vorstandes
  7. Wahl der Wahlkommission
  8. Neuwahl des Vorstandes
  9. Schlusswort des gewählten Vorsitzenden
- Ergänzungen zur Tagesordnung können durch die Mitglieder des Vereins bis zum 27. April 2022 schriftlich beim Vorstand beantragt werden.
  - Vereinsmitglieder, die bereit sind, neu für den Vorstand zu kandidieren, bitten wir, bis zum 27. April den Vorsitzenden, Herrn Wolfgang Winkler, zu kontaktieren.

Wir erwarten eine rege Beteiligung.

*Der Vorstand*

### Einladung zum Vereinsfest

**am Sonnabend, 28. Mai 2022**

im Garten des Deutschen Damast- und Frottiertmuseums Großschönau

Gäste sind herzlich willkommen!

Programm:

- ab 14:00 Uhr Stimmung und gute Laune mit dem **Summer Time Dance Shop** aus Spitzkunnersdorf  
Einzug des **Spielmannszuges der Feuerwehr Großschönau** in den Museumsgarten
- ab 15:00 Uhr **Kuchenrad** – Dank an Café Liebe
- 15:00 – 17:00 Uhr der Sound zum vergnüglichen Kaffeetrinken mit dem **Summer Time Dance Shop** – jetzt wird der „erräderte“ Kuchen verzehrt!  
parallel: Mit **Meister Wagner** Führung durch die Schauwerkstatt. Ein Erlebnis für alle gestandenen und jungen Besucher.
- 18:00 – 20:00 Uhr Die Band Lausi Saxer spielt auf – Garant für beste Dixieland-Stimmung

21:00 Uhr **TNT Fire Crew Pirna**  
Dystopia: Eine dynamische Endzeit-Feuershow, kraftvoll und voller Energie.

Im Anschluss daran geht es bis 23:00 Uhr musikalisch weiter mit dem **Summer Time Dance Shop**.

### Während des gesamten Nachmittags:

- Für Kulinarisches ist gesorgt
- Vorführungen in der textilen Schauwerkstatt
- Tombola des Rassekaninchenzüchtervereins S 198 e.V.
- Souvenirverkauf
- Lustiges Ponyreiten für unsere kleinen Besucher neben dem Museum

**Der Eintritt ist frei. Spenden für den Verein sind willkommen. Für jede Spende gibt es ein kleines Präsent aus unserer Schauwerkstatt!**

### Es laden ganz herzlich ein:

Förderverein Deutsches  
Damast- und Frottiertmuseum  
Großschönau e.V.

Rassekaninchen-  
züchterverein S 198  
Großschönau e.V.

## Elektromeister Dietmar Eger

- ✓ **Photovoltaik** auch mit Speicher
- ✓ **Elektroinstallation**
- ✓ **Sicherheitstechnik**

02782 Seifhennersdorf, Richterbergweg 5  
Tel. 03586 405821 oder 0160 7244973  
www.elektro-eger.de, E-Mail: Dietmareger@gmx.de

## UWE SEIDEL

– SANITÄR- UND HEIZUNGSINSTALLATION –  
– ALTERNATIVE ENERGIEN –

Niederer Mandauweg 26  
02779 Großschönau  
Telefon: 035841 37630 · Fax: 03222 6827498  
Funk: 0151 61054506

u.seidel-grossschoenau@t-online.de

### SVEN RÄTZE

TRANSPORT- & CONTAINERDIENST  
Hauptstraße 18 · 02794 Spitzkunnersdorf

Containerdienst 2m<sup>3</sup>  
Lieferung von Sand, Mineralgemisch, Splitt,  
Fertigbeton, Rindenmulch, Mineralboden

Sommerpreise von Kohle und Holzbriketts:  
Pal. Rekord-Kohle (1000 Kg)  
Pal. Holzbriketts (960 Kg)

**REKORD**

Tel.: 035842 25348 Mobil: 01725137566  
Fax: 035842 25341 E-Mail: sven-raetze@web.de

Anfeuerholz (3 kg)

## TSV Großschönau e.V.

### Walter Goldberg zum Ehrenmitglied des TSV ernannt!

Am ersten April wurde, im Rahmen der Feierlichkeiten zu seinem 90. Geburtstag, Walter Goldberg zum Ehrenmitglied des TSV Großschönau e.V. ernannt. Gemeinsam mit Peter Becker überreichten wir die Ehrenurkunde und bedankten uns für die Verdienste für unseren Verein bei Walter.



Er ist seit 1951 ununterbrochen Mitglied im Verein und leitete von 1973 bis 2008 die Abteilung Tischtennis in Großschönau. Walter hat damit einen großen Teil der Tischtennisgeschichte in Großschönau mitgestaltet. Wir bedanken uns hiermit noch einmal für die vielen Jahre, die sich Walter für den Sport in Großschönau engagiert hat.

PS: Bleib uns schön gesund!

*Der Vorstand des TSV Großschönau e.V.*

## Abt. Radsport

### Radtouristikfahrt „Mit Trixi durch die Oberlausitz“ zum 22. Mal

Die 22. Auflage der Radtouristikfahrt „Mit Trixi durch die Oberlausitz“ soll in diesem Jahr am 22. Mai 2022 stattfinden. Das beschloss der Vorstand des TSV Großschönau Anfang März. Vor zwei Jahren musste die Veranstaltung wegen der Corona-Maßnahmen ausfallen. 2021 wurden trotz eingeschränkter Form 320 Teilnehmer gezählt. In diesem Jahr ist laut Vorstandsvorsitzendem Mike Reiche alles wie vor der Pandemie geplant. Der Termin steht so auch bereits im BDR-Breitensportkalender.

Teilnehmen können Familien, Freizeitradler (gern auch mit E-Bikes) sowie Profiradler. Im Angebot sind Streckenlängen von 30, 50, 80, 120 und 170 km. Die 80 Kilometer sind wiederum als Christian-Metzke-Gedächtnisrunde ausgeschrieben. In alle Strecken ist das Zittauer Gebirge eingebunden. Die weiteste Strecke führt bis nach Görlitz-Weinhübel. Es sind Verpflegungspunkte in Mittelherwigsdorf, Schönau-Bertsdorf und Obercunnersdorf vorgesehen.



Der Sportplatz in Großschönau ist Start und Ziel. Gestartet werden kann von 09:00 bis 10:00 Uhr.

Startgelder: 5,00 Euro (30 und 50 km, bis 14 Jahre frei), 8,00 Euro (80, 120 und 170 km), BDR-Fahrer sowie Kinder bis 16 Jahren erhalten jeweils 1,00 Euro Rabatt.

Weitere Informationen unter [www.tsv-grossschoenau.de/trixi-rtf](http://www.tsv-grossschoenau.de/trixi-rtf)

## Abt. Wandern

Die Wandergruppe des TSV Großschönau e.V. lädt wanderbegeisterte Sportfreunde zu folgenden Wanderungen ein:

### Sonntag, 24.04.2022

Teilnahme am 48. Zittauer Gebirgslauf und Wandertreff. Der Start ist im Sportzentrum Olbersdorf und es werden Wanderstrecken von 8, 12, 22, 32 und 42 km angeboten.

### Am Sonntag, 08.05.2022

findet nach zweijähriger coronabedingter Unterbrechung unsere beliebte 40. Großschönauer Frühlingswanderung statt. Start ist zwischen 07:30 und 09:00 Uhr auf dem Sportplatz von Großschönau. Unsere Jubiläumswanderung bietet Strecken von 8, 14, 20 und 30 km an. Die 8 km Strecke wird als geführte Wanderung angeboten und startet um 08:30 Uhr. Das Gebiet um Waltersdorf und der Lauschiegipfel mit seinem neuen Aussichtsturm bietet einen wunderschönen Rundblick auf unsere Umgebung und er wird für die 20 und 30 km Strecken ein Highlight sein. Im Ziel angekommen können wir dann gemeinsam den Tag gemütlich ausklingen lassen. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Der vollständige Wanderplan des I. Halbjahres 2022 kann auch im Internet unter [www.tsv-grossschoenau.de/wandern](http://www.tsv-grossschoenau.de/wandern) eingesehen werden.

Gäste und neue Mitglieder sind uns jederzeit herzlich willkommen.

Informationen zu Details zu unseren Wanderungen erteilt außerdem gern Sportfreund Roland Thielemann, Telefon 035841 36016.

*TSV Großschönau e.V., Abteilung Wandern  
Gemeindeverwaltung Großschönau, Tourist-Information*

## 40. Großschönauer Frühlingswanderung

### Sonntag, 8. Mai 2022



#### Start und Ziel

Sportplatz Großschönau  
Bitte Parkmöglichkeiten an der Kirche oder am Gemeindeamt nutzen!

#### Start

7:30 – 9:00 Uhr  
8:30 Uhr 8 km geführte Wanderung

#### Streckenlängen

14, 20, 30 km, 8 km familienfreundlich und geführt

#### Streckenführung

Wandergelände Großschönau, Herrenwalde, Waltersdorf, Saalendorf, Strecken sind markiert  
Verpflegungspunkte auf der Strecke

#### Startgebühren

Kinder 2,00 €  
Erwachsene 3,00 €

#### Wertungsveranstaltung für das Gebietswanderabzeichen „Oberlausitzer Wanderbursche“

*TSV Großschönau  
– Abteilung Wandern –*

*Gemeindeverwaltung Großschönau  
– Tourist-Information –*

## Kux e.V.

### Arbeitseinsatz im Kleinen Bad Großschönau

Der Kux e.V. lädt alle Mitglieder und Freunde des Kleinen Bades Großschönau zum Arbeitseinsatz zur Saisonvorbereitung am 7. Mai ab 09:00 Uhr in das Gelände des Kleinen Bades Großschönau ein.



## Nordböhmen-Heimatwerk e.V.

### APRIL

**Wenn der April Spektakel macht,  
gibt's Heu und Korn in voller Pracht.**



Dem April billigte man allzeit zu, dass er tun kann, was er will. Gesagt werden soll damit, dass er so oder so sein kann, ohne irgendwelchen Schaden anzurichten. So heißt eine der Aprilregeln:

**„Ist der April kühl und feucht, wird der Bauer reich;  
ist er trocken und warm, wird er auch nicht arm.“**

Am 1. April hat man sich liebend gern in den April geschickt. Was gab es da nicht alles, worum man einfältige, gutgläubige oder allzu dienstbereite Leute schicken konnte. Besonders beliebt waren Stecknadelsamen, Haumichblau, Binidumm, Mückenfett, Oksdradium (Ochs, dreh dich um!) und Krebsenblut. Der Kaufmann, sogar der Apotheker hatten ihren Spaß. Meist klärten sie die Gefoppten auf, manchmal aber spielten sie mit.

Beherrschendes Ereignis im April aber ist ohne Zweifel das **OSTERFEST**, um das sich ein außerordentlich reichhaltiges Brauchtum entwickelt hatte. Es kann auch nicht annähernd umfassend dargestellt werden. Selbst das Allerwichtigste sprengt beinahe schon den Rahmen.

Die österliche Zeit beginnt – nach dem Kirchenjahr – eigentlich mit dem Aschermittwoch. Die richtige Osterzeit fängt mit dem **PALMSONNTAG** an.

An diesem Sonntag vor Ostern, werden die „Palmen“ geweiht. Palmen – das sind Weidenkätzchen, die ja auch Palmkätzchen werden.

Geweihte Palmen steckt man hinter den Haussegel oder man bringt sie in den Garten und auf die Felder und steckt sie dort in die Erde.

Am **GRÜNDONNERSTAG** soll man zu Mittag etwas Grünes essen. Der Gründonnerstag war früher der erste der drei strengen Fasttage vor dem Osterfest.

Der **KARFREITAG** ist einer von den halben Feiertagen, an denen man zur Kirche geht und nur die nötigsten Arbeiten verrichtet.

Am **KARSAMSTAG** wird der Hausputz vollendet, das Osterbrot gebacken und die Ostereier gefärbt.

Am **OSTERSONNTAG** feiern wir Christen die Auferstehung des Heilands. Früher wurde vor Sonnenaufgang das „Osterwasser“ geholt.

Der **OSTERMONTAG** stand daheim im Zeichen der Verwandtenbesuche. Besonders die Patentanten- und -onkel wurden besucht oder kamen zu Besuch. Am Ostermontag fand dann der erste Tanz nach der Fastenzeit statt.

**DER WEISSE SONNTAG**, der Sonntag nach Ostern, ist traditionsgemäß der Tag der ersten hl. Kommunion. Sie gehört zu den großen Familienfesten.

**DIE LETZTE NACHT IM APRIL** ist die Walpurgisnacht. In dieser Nacht wird viel Schabernack getrieben.

Leider gingen viele der genannten Bräuche bereits verloren oder werden von neuen Bräuchen abgelöst.

Das Nordböhmen-Heimatwerk e.V. wünscht allen ein „frohes und gesegnetes Osterfest!“

Wie Sie es auch feiern mögen, bleiben Sie auf alle Fälle froh und gesund!

**Ihre Reinhilde Stadelmann**

## Grußschinner Faschingsclub



**Liebe Leserinnen und Leser,**

der Frühling ist da, an allen Ecken und Kanten sprießt es. Und damit es das auch kann, trafen sich vergangenes Wochenende Vereinsmitglieder zum großen Frühjahrsputz. Es wurde Holz aus dem Busch geschafft, geharkt und Blätterlaub entfernt, Frühblüher gepflanzt und der Wintermief aus den Räumlichkeiten des Vereinsgebäudes vertrieben.

Frisch gebackenen Kuchen und herzhaften Leckereien wird es am

**Sonntag, den 8. Mai zum  
Muttertagskaffee auf dem Hutberg**

geben. **Ab 14:00 Uhr** sind Sie herzlich willkommen!

Zur Vorschau veröffentlichen wir Veranstaltungstermine nach jetzigem Stand:

- 26.05. Himmelfahrt, geöffnet ab 10:00 Uhr
- 06.06. Pfingstmontag, Frühschoppen

Wir wünschen Ihnen einen schönen Frühling mit vielen Sonnenstunden.

**Ihr Größschinner Faschingsclub e.V.**



## SPD-Ortsverein Großschönau

Zu unserem kommunalpolitischen Stammtisch laden wir herzlich ein. Wir treffen uns am **Freitag, dem 29. April, um 19:00 Uhr** in der Gaststätte „Zur Weberstube“, Th.-Haebler-Str. 38, Großschönau

**SPD**

Meisterbetrieb seit 1983

**Sanitär – Gas – Heizung**



**Frank Steudtner**

Theodor-Haebler-Straße 29, 02779 Großschönau

• Sanitärinstallation • Gas- und Ölanlagen  
• Heizungsbau • Bauklempnerei



**035841 2604** (mit Rufumleitung)

## Informationen aus dem Ort



### Gemeindefeuerwehr Großschönau



#### Feuerwehrralltag

Nach reichlich zwei Jahren Corona und zwei Monaten Krieg in unserer Nachbarschaft klingt ein Wort wie „Alltag“ regelrecht verlockend. Wir alle wünschen uns die normalen Dinge zurück und ahnen zugleich, dass es bis dahin noch lange dauern wird und wir noch nicht wissen, wie dieser neue Alltag aussehen kann. Bis dahin betrachten wir mit einiger Sorge die Preisschilder, die unseren Alltag umrahmen. Zum Alltag der Feuerwehr gehören auch solche Dinge, wie die jährlichen Reinigungsarbeiten in den Außenbecken des TRIXI-Bades. Diese erfolgten am 18. März. Es wurde tüchtig geschrubbt, so dass der Inbetriebnahme an sich nichts mehr im Wege stehen sollte.



Keinesfalls vergessen wollen wir den bereits hinter uns liegenden 25. März. Dieses Datum markiert den 55. Jahrestag der Freundschaft der Feuerwehren von Varnsdorf und Großschönau. Diese Zusammenarbeit ist und bleibt ein wesentliches Element des guten, nachbarschaftlichen Lebens. Geschlossene Grenzen darf es nie wieder geben.

Das extrem trockene und sonnige Wetter im März führte zur Steigerung der Waldbrandgefahr. So kam es zu dem Brand im Oberwald bei den Schlegler Teichen. Die Zeitung berichtete bereits. Auch der Großschönauer TATRA wurde alarmiert und seine Besatzung half bei der erfolgreichen Bekämpfung des Brandes. Ein weiterer Einsatz hatte mit Gas zu tun. In Großschönau trat Gasgeruch auf, so dass es zu einem sogenannten ABC 1-Einsatz kam.



Die Feuerwehr konnte die weitere Ausbreitung des austretenden Gases verhindern, niemand wurde verletzt.

OWL Fabian Hälschke nahm als Mitglied der Führungsgruppe am Einsatz „Flüchtlingskoordination“ im Berufsschulzentrum Görlitz teil. In Zusammenarbeit mit den Ehrenamtlichen des DRK ging es um die Organisation des Empfangs der eintreffenden Flüchtlinge aus der Ukraine, um deren Aufenthalt bei uns in Deutschland so angenehm, wie möglich zu gestalten, bevor sie zur Erstaufnahme nach Dresden oder Leipzig gefahren werden.

Kamerad Michael Brase, geb. Neumann, feierte im März seinen 30. Geburtstag und heiratete außerdem seine Liebste. Kamerad Werner Opitz wurde 70. Alle Kameraden und die Wehrleitung gratulieren herzlich und wünschen den Kameraden und den Eheleuten alles Gute für die Zukunft.

Eine hoffnungsvolle Nachricht zum Schluss. Der Maibaum wird feierlich gesetzt, und zwar am 30. April auf dem Großschönauer Depot. Bitte verfolgen Sie die zusätzlichen Ankündigungen.

© Text CM / Bilder FFW

## Traditionelles Maibaumsetzen



**30. April 2022**

**15:00 Uhr**

„Beginn“

Kaffee und Kuchen mit  
traditioneller original Böhmischer Blasmusik,  
Kinderbelustigung, Zielspritzen & Hüpfburg

**19:00 Uhr**

Maibaumsetzen mit der Feuerwehr Großschönau  
und der Schützengesellschaft Großschönau

**20:00 Uhr**

Lampionumzug mit dem Spielmannszug  
der Feuerwehr Großschönau

**21:00 Uhr**

Tanz in den Mai im Feuerwehrdepot

An Speisen und Getränken  
ist in gewohnter Qualität für jeden etwas dabei.

## Neues aus dem Jugendtreff



Der Lenz hatte sich gerade eingestellt und der große Frühjahrsputz wurde, wie in den Jahren zuvor, in den März verlegt. Die Tätigkeiten wurden auf drei Gruppen verteilt. Die Außenarbeiten leitete unser neuer Jugendratsvorsitzende Gonzalo Goldberg. Von einer Straßenkreuzung bis zur nächsten wurde der Gehweg samt dem Schnittgerinne gründlich gesäubert und der Kehrriem zum Bauhof geschafft. Das sprießende Unkraut in den Fugen des Kopfsteinpflasters vor dem Treff wurde ebenso beseitigt. Allerdings bereitete diese Sisyphusarbeit den Kindern weniger Freude. Dann waren noch über 30 Meter Hecke von Unrat zu befreien. Es ist schon erstaunlich, was in den vergangenen Monaten dort so alles „verloren“ wurde. Die Innenarbeiten leiteten abwechselnd Gina und Florian. Die Schränke und Regale wurden geleert, gereinigt, und alles, was mit Lebensmitteln in Berührung kam, desinfiziert. Was sich verrücken ließ, wurde bewegt und Kabelschächte oder Ähnliches gereinigt. Die Fenster wurden geputzt und die Türen gewienert. Ebenso wurden Elektrogeräte, Kabel und Tastaturen einer äußerlichen Komplettreinigung unterzogen. Unser „Wintergarten“ wurde auch dieses Jahr wieder von welken Blättern und faulen Trieben befreit, gedüngt, und wenn nötig, umgetopft und mit frischer Erde versehen. Wie es sich für einen ordentlichen Kehraus gehört, wurden zum Schluss die Fußböden ordentlich geschrubbt. Die Bauarbeiten im Garten wurden von Anke und mir geleitet. Unsere Gruppe kam mit dem anvisierten Ziel von drei Tagen nicht aus. Die Holzterrasse, der Gartentisch und die Bänke waren nach nunmehr vier Jahren angewittert und überdies reparaturbedürftig. Von unserem Nachbarn Torsten Paul erhielten wir zwei Bogenrankgitterzäune, 1,80 x 1,80 m. Diese haben zwar schon ein gediegenes Alter, aber allein auf Grund der jetzigen Holzpreise hielten wir sie durchaus für sanierungswürdig. Die Idee für unser kleines Sommerseeparee war geboren, und obwohl wir nicht bummelten, dauerte allein die Reparatur aller Bauelemente zwei volle Tage. Danach wurde das schon zum Teil wellige Holz per Hand geschliffen. An drei verschiedenen Tagen erhielt das ausgedörrte Holz je einen Anstrich mit Mahagoni Bondex Lasur. Die Endmontage wurde am sechsten Tag vorgenommen und ging relativ zügig voran. Am Freitagabend gönnten wir uns am Feuerkorb ein Grill- und Gartenfest. Am Tag darauf erhielten die fleißigen Arbeiter einen kostenfreien und wohlverdienten Badespaß im Trixi-Bad.

**...SEI DABEI!**

**Ulf Bach**  
Betreuer

[www.gravuren-selbst-gestalten.de](http://www.gravuren-selbst-gestalten.de)

### Impressum:

#### Nachrichtenblatt der Verwaltungsgemeinschaft für die Gemeinden Großschönau und Hainewalde

Anschrift: Hauptstraße 54, 02779 Großschönau; E-Mail: [info@grosschoenu.de](mailto:info@grosschoenu.de)

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil  
Großschönau / Verwaltungsgemeinschaft: Bürgermeister Frank Peuker

Verantwortlich Ortschaftsinformationen  
Erholungsort Waltersdorf: Ortsvorsteher Frank Feurich

Verantwortlich für amtlichen Teil Hainewalde: Bürgermeister Jürgen Walther

Redaktioneller Teil / Verlag / Anzeigen / Vertrieb / Druck: Hanschur Druck  
[info@hanschur-druck.de](mailto:info@hanschur-druck.de)

Der Bezug des Nachrichtenblattes ist über die Gemeindeverwaltung Großschönau, die Tourist-Information Waltersdorf sowie die bekannten Einzelhandelsgeschäfte in den beiden Gemeinden möglich.

Das Nachrichtenblatt ist urheberrechtlich geschützt.

Nachdruck auch auszugsweise ohne Genehmigung nicht gestattet.

## Informationen aus anderen Ortschaften

### Initiative Kinder von Tschernobyl Seifhennersdorf e.V.



#### Wir wollen helfen!

Der Krieg in der Ukraine und die immer größer werdende Zahl geflüchteter Menschen hat uns veranlasst, darüber nachzudenken, wie wir vor allem den Kindern helfen können.

Deshalb sammeln wir ab sofort gut erhaltene Kindersachen und Kinderschuhe, um sie an Familien, die Geflüchtete aufnehmen oder betreuen, weiter zu vermitteln.

Wo? Nordstraße 63 in 02782 Seifhennersdorf  
(Lager des Tschernobyl Vereines)

Wann? Jeden 1. und 3. Sonnabend im Monat  
von 09.00 bis 11.00 Uhr

Was? Kinderkleidung, Kinderschuhe | alle Größen  
Kleidung für Jugendliche und Erwachsene

Fragen? Frau Neumann  
[Mcx860@t-online.de](mailto:Mcx860@t-online.de) | 01525 7578604

#### Spenden?

**Initiative Kinder von Tschernobyl Seifhennersdorf e.V.**  
(VR 14242)

Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien

IBAN: DE59 8505 0100 3000 0230 96

BIC: WELADED1GRL

Zusatz: Ukrainehilfe

Vielen Dank für Ihre Spende!!!

### Kosmetik- und Fußpflege Lounge

Juliane Glathe

Buchbergstraße 51 d · 02779 Großschönau



Termine unter

 035841 677938



Pflegedienst Glathe  
Ihr Partner wenn es um Pflege geht.

## SÜD-OST Brandschutz e.K.

Handel • Montage • Kundendienst

Spitzkunnersdorfer Straße 18 a · 02779 Großschönau

**Rauchmelder und Feuerlöscher für Haushalt und Gewerbe**

Tel: (035841) 38434 Fax: 36245

**Wir sorgen für Ihre Sicherheit!**

[info@suedost-brandschutz.de](mailto:info@suedost-brandschutz.de)



Heizungs-  
anlagen



Solar-  
energie



moderne  
Bäder



Klima-  
anlagen

**Kahle**

**Heizung-Sanitär GmbH**

Beratung • Montage • Service

Lindenweg 14  
02779 Großschönau

Telefon: (03 58 41) 3 63 63  
Telefax: (03 58 41) 3 63 64  
Internet: [www.kahle-gmbh.de](http://www.kahle-gmbh.de)  
E-Mail: [info@kahle-gmbh.de](mailto:info@kahle-gmbh.de)

**Dein Partner**  
für steuerliche und betriebswirtschaftliche Beratung



**Steuerberater Klaus Wöll**

Uferweg 2 · 02779 Großschönau · ☎ 035841 307-0  
E-Mail: [klaus.woell@woell-intax.de](mailto:klaus.woell@woell-intax.de) · [www.woell-intax.de](http://www.woell-intax.de)



**Neubewertung  
Grundstücke**

zum 01.01.2022

Vereinbaren Sie jetzt  
mit meinem Büro  
einen Termin!

Ich helfe Ihnen.

AMBULANTER PFLEGEDIENST

**Hand in Hand**

SELBSTBESTIMMT LEBEN · KREATIV ALTERN

Obere Mühlwiese 8 · 02779 Großschönau  
J.J.K.Schulze GbR · Telefon 035841 679920

**Redaktionsschluss der Mai-Ausgabe:  
04.05.2022**

**Erscheinungstag der Mai-Ausgabe:  
13.05.2022**

**Hanschur Druck**  
Medienerzeugnisse aus Großschönau  
Hauptstraße 71 · 02779 Großschönau  
☎ 035841 37060



**Offset- und Digitaldruck**

• Flyer • Broschüren • Visitenkarten  
• Faltblätter • Karten • Etiketten  
• Briefbogen und -hüllen u.v.m.



**Stempel**

• Selbstfärber • Holzstempel • Bürostempel  
• Stempelzubehör • Prägezangen  
• Datumstempel



**Gravuren**

• individuelle Gravuren  
• Werbeartikel • Stempel • Schilder  
• Schieferplatten

[www.hanschur-druck.de](http://www.hanschur-druck.de) · [www.stempel-selbst-gestalten.de](http://www.stempel-selbst-gestalten.de)  
[www.gravuren-selbst-gestalten.de](http://www.gravuren-selbst-gestalten.de)



Gründischer Weg 15  
02779 Großschönau  
Obere Straße 2b  
02779 Hainewalde

Telefon:  
035841 63322

**Wir feiern unser Jubiläum!**  
2002 – 2022



**20  
JAHRE**

Wir danken unseren Kunden  
für die großartigen Aufträge und  
vor allem für das entgegengebrachte Vertrauen.  
Ein großer Dank gilt auch unseren vier Gesellen,  
die mit Know-How und Engagement wesentlich  
zum Unternehmenserfolg beigetragen haben.

**In 20 Jahren vereinter Zusammenarbeit  
haben uns die Projekte enorm bereichert.**